



Datum: 04.09.2020 Nr.: 50

Inhaltsverzeichnis

	<u>Seite</u>
<u>Philosophische Fakultät:</u>	
Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang „Linguistics“	1004
<u>Fakultät für Physik:</u>	
Achte Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den Bachelor-Studiengang „Physik“	1023
Achte Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang „Physics“	1029
Zweite Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang „Matter to Life“	1036
<u>Fakultät für Biologie und Psychologie:</u>	
Siebte Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang „Developmental, Neural and Behavioral Biology“	1040
<u>Fakultät für Agrarwissenschaften:</u>	
Zwölfte Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den Bachelor-Studiengang „Agrarwissenschaften“	1043
Zwölfte Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang „Agrarwissenschaften“	1044
Achte Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang „Pferdewissenschaften“	1054
Vierte Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang „Integrated Plant and Animal Breeding“	1055

Herausgegeben von dem Präsidenten der Georg-August-Universität Göttingen

Philosophische Fakultät:

Nach Beschlüssen des Fakultätsrats der Philosophischen Fakultät vom 06.05.2020 und 22.07.2020 sowie nach Stellungnahme des Senats vom 17.06.2020 hat das Präsidium der Georg-August-Universität am 26.08.2020 die Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang „Linguistics“ genehmigt (§ 44 Abs. 1 Satz 2 NHG in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.02.2007 (Nds. GVBl. S. 69), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 11.09.2019 (Nds. GVBl. S. 261); § 41 Abs. 2 Satz 2 NHG; §§ 37 Abs. 1 Satz 3 Nr. 5 b), 44 Abs. 1 Satz 3 NHG).

**Prüfungs- und Studienordnung
für den konsekutiven Master-Studiengang „Linguistics“
an der Georg-August-Universität Göttingen**

§ 1 Geltungsbereich

(1) Für den konsekutiven Master-Studiengang „Linguistics“ gelten die Bestimmungen der „Allgemeinen Prüfungsordnung für Bachelor- und Master-Studiengänge sowie sonstige Studienangebote an der Universität Göttingen“ (APO) sowie der „Rahmenprüfungsordnung für Master-Studiengänge der Philosophischen Fakultät“ in der jeweils geltenden Fassung.

(2) Diese Ordnung regelt die weiteren, fachspezifischen Bestimmungen für den Abschluss des Master-Studiengangs „Linguistics“.

§ 2 Ziel des Studiums, Akademischer Grad

(1) ¹Das wissenschaftliche Fachgebiet „Linguistics“ hat die theoretischen und methodischen Grundlagen der Beschreibung und Analyse sprachlicher Strukturen und des menschlichen Sprachvermögens zum Gegenstand. ²Es befasst sich darüber hinaus mit den in der Vielfalt natürlicher Sprachen zutage tretenden strukturellen Gemeinsamkeiten und Unterschieden und mit den Erscheinungsformen des Sprachwandels sowie den dabei wirksamen bedingenden Faktoren.

(2) ¹Die Absolventinnen und Absolventen sollen über vertiefte und reflektierte Kenntnisse deskriptiver und analytischer Theorien und Methoden der Linguistik und über die Fähigkeit zur selbständigen fachspezifischen und interdisziplinären wissenschaftlichen Arbeit auf dem Gebiet der die Einzelsprachen übergreifenden sprachbezogenen Fragestellungen verfügen. ²Sie sollen in der Lage sein, selbstständig über Gegenstände der Linguistik wissenschaftlich zu arbeiten und ihre Forschungsergebnisse kompetent zu vermitteln. ³Sie sollen über umfangreiche Erfahrungen und Kompetenzen in den wichtigsten wissenschaftlichen Kommunikationsformen (Diskussion, mündlicher Vortrag, schriftliche Abhandlung) verfügen.

(3) Die Absolventinnen und Absolventen sollen, bei Wahl des Fachstudiums „Linguistics“ im Umfang von 42 C, außerdem über Kenntnisse in einem weiteren fachexternen Fachgebiet oder in zwei weiteren fachexternen Fachgebieten der Philosophischen oder einer anderen Fakultät verfügen.

(4) ¹Das Studium mit dem Abschluss „Master of Arts (M.A.)“ in Linguistik qualifiziert zu Tätigkeiten in der sprachwissenschaftlichen Forschung und zu solchen Tätigkeiten außerhalb von Forschungseinrichtungen, für die ein wissenschaftlich fundierter Zugang zu Sprachen und Sprachstrukturen relevant ist (Forschungsadministration, Medien, Verlagswesen, Bildungseinrichtungen, Informationstechnologie, Kulturmanagement). ²Entsprechend der auf Grundlagenforschung ausgerichteten Konzeption des Faches steht dabei eine an Theorien und Methoden orientierte wissenschaftliche Tätigkeit im Vordergrund. ³Im Übrigen legt der Studiengang auch die Grundlagen für die Forschungstätigkeit in einem Promotionsstudiengang.

§ 3 Gliederung des Studiums, Regelstudienzeit, Studienverlauf

(1) Das Studium beginnt zum Wintersemester und zum Sommersemester.

(2) Die Regelstudienzeit beträgt vier Semester.

(3) Der Master-Studiengang ist nicht teilzeitgeeignet.

(4) Das Studium umfasst 120 Anrechnungspunkte (ECTS-Credits, abgekürzt: C), die sich folgendermaßen verteilen:

a) auf das Fachstudium 78 C:

aa) Linguistics im Umfang von 78 C oder

bb) Linguistics im Umfang von 42 C in Kombination mit einem zulässigen fachexternen Modulpaket im Umfang von 36 C oder mit zwei zulässigen fachexternen Modulpaketen im Umfang von jeweils 18 C;

b) auf den Professionalisierungsbereich (Schlüsselkompetenzen) 12 C;

c) auf die Masterarbeit 30 C

(5) ¹Die Studien- und Prüfungsleistungen sind in Pflicht-, Wahlpflicht- und Wahlmodulen zu erbringen. ²Die Modulübersicht legt diese verbindlich fest (Anlage I). ³Das Modulverzeichnis wird gesondert veröffentlicht; es ist Bestandteil dieser Ordnung, soweit die Module in der Modulübersicht (Anlage I) aufgeführt sind. ⁴Eine Übersicht über die Verteilung der Module im Studienverlauf findet sich im Anhang (Anlage II).

(6) ¹Das Studium gliedert sich in Module, die Fachwissen und deskriptive sowie analytische Kompetenzen vermitteln. ²Der Lernerfolg wird jeweils durch eine Modulprüfung festgestellt.

³Die genauere Beschreibung der Lernziele und Kompetenzen enthält das Modulverzeichnis.

(7) ¹ Das erste Semester dient dem Erwerb vertiefter Kenntnisse in den theoriebezogenen linguistischen Kernbereichen (Phonetik/Phonologie, Morphologie, Syntax, Semantik,

Pragmatik). ²Die hierfür notwendigen Grundkenntnisse müssen in einem fachlich geeigneten Bachelor-Studium erworben worden sein. ³Im Fachstudium im Umfang von 78 C werden darüber hinaus im ersten oder zweiten Semester ergänzende Methodenkompetenz und über das Bachelorstudium hinausgehende Sprachkenntnisse erworben.

(8) ¹Die theoriebezogene Grundausrichtung dieses Studiengangs wird in den Pflichtmodulen des zweiten und dritten Semesters ausgebaut. ²Im Fachstudium im Umfang von 78 C wird darüber hinaus durch die Wahl von zwei Modulen je Semester aus dem jeweils drei Module umfassenden Wahlpflichtbereich ein differenziertes Profil entwickelt.

(9) ¹Das dritte Semester zielt darauf ab, die Studierenden an selbstständiges wissenschaftliches Arbeiten heranzuführen. ²Der Schwerpunkt liegt hierbei auf einer methodisch reflektierten Datenerhebung bzw. Datenanalyse und die zielführende Anlage eines Forschungsdesigns für die künftige Masterarbeit.

(10) Die Modulübersicht beschreibt auch die Modulpakete „Linguistics“, die in einem anderen Master-Studiengang im Umfang von 36 C oder 18 C eingebracht werden können.

§ 4 Zulassung zur Masterarbeit

Als Voraussetzung für die Zulassung zur Masterarbeit müssen

- a) bei einem Fachstudium im Umfang von 78 C Pflicht-, Wahlpflicht- und Wahlmodule des Studiengangs im Umfang von 70 C bestanden sein,
- b) bei einem Fachstudium im Umfang von 42 C Pflicht-, Wahlpflicht- und Wahlmodule des Studiengangs im Umfang von 70 C, darunter im Umfang von wenigstens 34 C im Fachstudium Linguistics, bestanden sein.

§ 5 Fachspezifische Prüfungsformen

(1) Neben den nach den Bestimmungen der APO zulässigen Prüfungsleistungen kann auch folgende fachspezifische Prüfungsleistungen vorgesehen werden: Portfolio, Posterpräsentation, Sprachkompetenzprüfung oder kleine Leistung.

(2) Portfolio: Sammlung von verschiedenen während der Vorlesungszeit anzufertigenden Ergebnissen (z. B. Vortrag, Datenerhebung, Analyseaufgaben, kommentierende/reflektierende Texte sowie weitere Formen der wissenschaftlichen Kommunikation).

(3) ¹Posterpräsentation: Ein Poster stellt zentrale Forschungsergebnisse zu einem spezifischen Thema visuell aufbereitet im Format DIN A2 oder DIN A1 bereit. ²Die Verwendung von Textbereichen, Grafiken und Visualisierungen ist ein zentraler Bestandteil eines Posters. ³Die Inhalte des Posters werden in einer kurzen Präsentation (ca. 15 Min.) vorgestellt.

(4) ¹Eine Sprachkompetenzprüfung bezieht sich auf alle vier Sprachfertigkeiten (Hören, Lesen, Schreiben, Sprechen). ²Sie besteht aus einem mündlichen Teil (Sprechen und Hörverstehen; ca. 15-30 Min.) und einem schriftlichen Teil (Textredaktion, Grammatik, Wortschatz, ggf. Übersetzung 90-180 Min.).

(5) ¹Bei der kleinen Leistung handelt es sich um einen aktiven Beitrag in einer Lehrveranstaltung. ²Erwartet wird eine mündliche Leistung (Präsentation) von max. 30 Min. (einmalig oder Gesamtumfang bei mehreren mündlichen Aufgaben) oder eine Bearbeitung von Aufgaben in Textform im Rahmen des Kurses im Umfang von max. 8 Seiten (einmalig oder Gesamtumfang bei mehreren Aufgaben). ³Hierbei kann es sich um ein Protokoll, die Bearbeitung von Aufgaben oder Fragen zur Textvor- oder Nachbereitung, einen kurzen Essay oder Vergleichbares (je nach Arbeitsform der betreffenden Veranstaltung) handeln. ⁴Die Art der Prüfungsvorleistung wird in der ersten Sitzung jeder Lehrveranstaltung festgelegt. ⁵Die kleine Leistung ist unbenotet.

§ 6 Masterarbeit

¹Die Masterarbeit ist fristgemäß beim zuständigen Prüfungsamt ausschließlich im PDF-Format (ungeschützt) einzureichen. ²Der Zeitpunkt der Abgabe ist aktenkundig zu machen. ³Bei der Abgabe hat die Kandidatin oder der Kandidat zu versichern, dass sie oder er die Arbeit selbständig verfasst und keine anderen als die angegebenen Quellen und Hilfsmittel benutzt hat.

§ 7 Wiederholbarkeit von Prüfungen zur Notenverbesserung

Eine Wiederholung von bestandenen Prüfungen zum Zweck der Notenverbesserung ist nicht möglich; die Bestimmung des § 16 a Abs. 3 Satz 2 APO bleibt unberührt.

§ 8 Studium als Modulpaket

(1) Innerhalb anderer geeigneter Master-Studiengänge kann das Fachgebiet Linguistik als Modulpaket im Umfang von 36 C oder 18 C studiert werden.

(2) ¹Das Modulpaket im Umfang von 36 C orientiert sich im Wahlpflichtbereich an der theoretisch-methodischen Ausrichtung des Studiengangs „Linguistics“ und bietet mit der freien Wahl eines weiteren Moduls im Umfang von 6 C die Möglichkeit einer individuellen Schwerpunktsetzung. ²Das Modulpaket im Umfang von 18 C erfordert zusätzlich zu dem Pflichtmodul des ersten Semesters ein frei wählbares weiteres Modul im Umfang von 6 C. ³Das Nähere regelt jeweils die Modulübersicht (Anlage I).

(3) Eine Empfehlung für den sachgerechten Aufbau des Studiums ist den beigefügten Studienverlaufsplänen zu entnehmen (Anlage II).

§ 9 Kommentar zu den Lehrveranstaltungen

Für jedes Semester wird ein Verzeichnis der Lehrveranstaltungen mit allen für die inhaltliche und administrative Organisation des Studiums relevanten Informationen – insbesondere zu den fachlichen Inhalten der Lehrveranstaltungen, der Modulzuordnung, Ort und Zeit und den beteiligten Lehrenden – auf der Internetseite der anbietenden Einrichtungen zugänglich gemacht.

§ 10 Studienberatung

(1) ¹Die fachliche Studienberatung wird durch das wissenschaftliche Personal des Sprachwissenschaftlichen Seminars sowie durch die in diesem Studiengang prüfungsberechtigten Personen der beteiligten Einrichtungen der Philosophischen Fakultät durchgeführt. ²Die Beratung in Prüfungsangelegenheiten erfolgt durch das Prüfungsamt der Philosophischen Fakultät.

(2) Die zentrale Studienberatung der Universität ist zuständig für die allgemeine Studienberatung, insbesondere bei fakultätsübergreifenden Fragen.

(3) Die Studierenden sollten eine Studienberatung insbesondere in folgenden Fällen in Anspruch nehmen:

- nach zweimal nicht bestandenen Prüfungen,
- bei Abweichungen von der Regelstudienzeit,
- bei einem Wechsel von Modulpaket, Studiengang oder Hochschule,
- vor einem geplanten Auslandsstudium.

§ 11 Inkrafttreten; Übergangsbestimmungen

(1) Diese Ordnung tritt nach ihrer Bekanntmachung in den Amtlichen Mitteilungen I der Georg-August-Universität Göttingen zum 01.10.2020 in Kraft.

(2) Gleichzeitig tritt die Prüfungs- und Studienordnung für den Master-Studiengang „Linguistik“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 09.10.2012 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 34/2012 S. 1785), zuletzt geändert durch Beschluss des Präsidiums vom 29.08.2017 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 41/2017 S. 1021), außer Kraft.

(3) ¹Studierende, die ihr Studium vor Inkrafttreten der vorliegenden Prüfungs- und Studienordnung begonnen haben und ununterbrochen im Studiengang „Linguistik“ immatrikuliert oder für ein Modulpaket „Linguistik“ angemeldet waren, werden nach der Prüfungs- und Studienordnung in Sinne des Absatzes 2 geprüft. ²Dies gilt im Falle noch abzulegender Prüfungen nicht für Modulübersicht und Modulbeschreibungen, sofern nicht der Vertrauensschutz einer oder eines Studierenden eine abweichende Entscheidung durch die Prüfungskommission gebietet. ³Eine abweichende Entscheidung ist insbesondere in den Fällen möglich, in denen eine Prüfungsleistung wiederholt werden kann oder ein Pflicht- oder

erforderliches Wahlpflichtmodul wesentlich geändert oder aufgehoben wurde. ⁴Die Prüfungskommission kann hierzu allgemeine Regelungen treffen. ⁵Prüfungen nach einer vor Inkrafttreten der vorliegenden Prüfungs- und Studienordnung gültigen Fassung werden letztmals im Sommersemester 2022 Semester abgenommen. ⁶Auf Antrag werden Studierende nach Satz 1 insgesamt nach den Bestimmungen der vorliegenden Ordnung geprüft.

Anlage I: Modulübersicht**1. Master-Studiengang „Linguistics“**

Es müssen mindestens 120 C erworben werden.

a. Fachstudium Linguistics im Umfang von 78 C

Es müssen Module im Umfang von insgesamt wenigstens 78 C nach Maßgabe der nachfolgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden.

aa. Pflichtmodule

Es müssen folgende drei Pflichtmodule im Umfang von insgesamt 36 C erfolgreich absolviert werden:

M.Ling.111	„Foundations/Grundlagen“	(12 C / 6 SWS)
M.Ling.121	„Methods/Methoden“	(12 C / 6 SWS)
M.Ling.131	„Theory/Theorie“	(12 C / 6 SWS)

bb. Wahlpflichtmodule

Es müssen Module im Umfang von insgesamt wenigstens 42 C nach Maßgabe der nachfolgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden.

i. Profilbildung

Es müssen vier der folgenden Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 36 C erfolgreich absolviert werden, wobei empfohlen wird, zweimal zwei thematisch zusammenhängende Module zu wählen:

M.Ling.211	Text and Discourse: Foundations/Textanalyse und Diskursverarbeitung: Grundlagen	(9 C / 2 SWS)
M.Ling.221	Text and Discourse: Research/Textanalyse und Diskursverarbeitung: Forschung	(9 C / 2 SWS)
M.Ling.311	Language Typology and Fieldwork: Foundations/Sprachtypologie und Feldforschung: Grundlagen	(9 C / 2 SWS)
M.Ling.321	Language Typology and Fieldwork: Research/Sprachtypologie und Feldforschung: Forschung	(9 C / 2 SWS)
M.Ling.411	Language Change: Foundations/Sprachwandel: Grundlagen	(9 C / 2 SWS)
M.Ling.421	Language Change: Research/Sprachwandel: Forschung	(9 C / 2 SWS)
M.Ling.511	Sign Languages and Visual Communication: Foundations/Gebärdensprachen und visuelle Kommunikation: Grundlagen	(9 C / 2 SWS)
M.Ling.521	Sign Languages and Visual Communication: Research/Gebärdensprachen und visuelle Kommunikation: Forschung	(9 C / 2 SWS)

ii. Sprachkompetenz

Es muss wenigstens eines der folgenden Module im Umfang von insgesamt wenigstens 6 C erfolgreich absolviert werden. Ferner werden Module des Fremdsprachenerwerbs (Modulnummern SK.FS.[XX]) aus dem Angebot der Zentralen Einrichtung für Sprachen und Schlüsselqualifikationen (ZESS) mit Ausnahme solcher der englischen Sprache (Modulnummern SK.FS.E-[XX]) anerkannt, soweit sie nicht bereits (im Rahmen des Bachelor-Studiums, eines Profils oder als Schlüsselkompetenzen) absolviert wurden.

B.AO.201	„Einführung ins Sumerische und seine Texte“	(9 C / 4 SWS)
B.AO.202	„Sumerische Lektüre für Anfänger“	(6 C / 2 SWS)
B.AO.203	„Sumerische Lektüre für Fortgeschrittene A“	(6 C / 2 SWS)
B.AO.207	„Einführung in das Akkadische und seine Texte“	(9 C / 4 SWS)
B.AO.208	„Akkadische Lektüre für Anfänger“	(6 C / 2 SWS)
B.AO.209	„Akkadische Lektüre für Fortgeschrittene A“	(6 C / 2 SWS)
B.AegKo.120	„Ägyptisch verstehen: Mittelägyptisch I“	(6 C / 4 SWS)
B.AegKo.121	„Ägyptisch verstehen: Mittelägyptisch II“	(6 C / 4 SWS)
B.AegKo.123	„Ägyptisch verstehen: Koptisch I“	(6 C / 2 SWS)
B.AegKo.124	„Ägyptisch verstehen: Koptisch II“	(6 C / 2 SWS)
B.AegKo.126	„Ägyptisch verstehen: Einführung in koptische Dialekte“	(12 C / 2 SWS)
B.Antik.25	„Hebräisch I“	(12 C / 10 SWS)
B.Antik.26	„Hebräisch II“	(6 C / 2 SWS)
B.Antik.32	„Syrisch“	(6 C / 4 SWS)
B.Antik.33	„Aramäisch“	(6 C / 4 SWS)
B.Antik.34	„Ugaritisch“	(6 C / 4 SWS)
B.Antik.47	„Griechisch II (mit Graecum)“	(6 C / 8 SWS)
B.Ara.01	„Arabisch I“	(13 C / 8 SWS)
B.Ara.02	„Arabisch II“	(13 C / 8 SWS)
B.Eth.371a	„Sprachstudium: Bahasa Indonesia“	(6 C / 4 SWS)
B.Eth.371b	„Sprachstudium: New Guinea Pidgin“	(6 C / 4 SWS)
B.Eth.371c	„Sprachstudium: Pilipino (Filipino)“	(6 C / 4 SWS)
B.Eth.371d	„Sprachstudium: Swahili“	(6 C / 4 SWS)
B.Eth.371e	„Sprachstudium: Vietnamesisch“	(6 C / 4 SWS)
B.Eth.371f	„Sprachstudium: Spezielle Sprachen der Schwerpunktregionen“	(6 C / 4 SWS)
B.Eth.373a	„Vertiefendes Sprachstudium: Bahasa Indonesia“	(6 C / 4 SWS)
B.Eth.373b	„Vertiefendes Sprachstudium: New Guinea Pidgin“	(6 C / 4 SWS)
B.Eth.373c	„Vertiefendes Sprachstudium: Pilipino (Filipino)“	(6 C / 4 SWS)
B.Eth.373d	„Vertiefendes Sprachstudium: Swahili“	(6 C / 4 SWS)

B.Eth.373e	„Vertiefendes Sprachstudium: Vietnamesisch“	(6 C / 4 SWS)
B.Eth.373f	„Vertiefendes Sprachstudium: Spezielle Sprachen der Schwerpunktregionen“	(6 C / 4 SWS)
B.EvRel.001	„Neutestamentliches Griechisch I“	(8 C / 7 SWS)
B.EvRel.002	„Neutestamentliches Griechisch II“	(2 C / 2 SWS)
B.Fin.03b	„Sprachbeherrschung I: Finnisch“	(8 C / 8 SWS)
B.Fin.03c	„Sprachbeherrschung I: Ungarisch“	(8 C / 8 SWS)
B.Fin.05	„Kleine Sprache“	(4 C / 2 SWS)
B.Fin.06b	„Sprachbeherrschung II: Finnisch“	(8 C / 7 SWS)
B.Fin.06c	„Sprachbeherrschung II: Ungarisch“	(8 C / 7 SWS)
B.Fin.14	„Grammatik des Finnischen oder Ungarischen I“	(8 C / 1 SWS)
B.Fin.15	„Grammatik des Finnischen oder Ungarischen II“	(8 C / 1 SWS)
B.Frz.101	„Basismodul Sprachpraxis“	(7 C / 8 SWS)
B.Frz.201	„Aufbaumodul I Sprachpraxis“	(5 C / 4 SWS)
B.Frz.205	„Aufbaumodul II Sprachpraxis“	(6 C / 4 SWS)
B.Frz.302	„Übersetzung Französisch-Deutsch“	(3 C / 2 SWS)
B.Ger.08-6	„Deutsche Gebärdensprache I“	(6 C / 4 SWS)
B.Ger.08-7	„Deutsche Gebärdensprache II“	(6 C / 4 SWS)
B.Ger.08-8	„Deutsche Gebärdensprache III“	(6 C / 4 SWS)
B.Gri.02-1	„Basismodul Griechische Sprache I“	(6 C / 4 SWS)
B.Gri.02-2	„Basismodul Griechische Sprache II“	(6 C / 4 SWS)
B.Gri.08	„Aufbaumodul Griechische Sprache“	(9 C / 4 SWS)
B.Gri.12	„Neugriechisch I“	(3 C / 2 SWS)
B.Gri.13	„Neugriechisch II“	(3 C / 2 SWS)
B.Gri.14	„Neugriechisch III“	(3 C / 2 SWS)
B.Gri.15	„Neugriechisch IV“	(3 C / 2 SWS)
B.Ind.140	„Sanskrit“	(12 C / 8 SWS)
B.Ind.141	„Sanskrit-Lektüre“	(8 C / 4 SWS)
B.Ind.141-1	„Sanskrit Lektüre I“	(4 C / 2 SWS)
B.Ind.141-2	„Sanskrit-Lektüre für Fortgeschrittene“	(4 C / 2 SWS)
B.Ind.150	„Hindi“	(12 C / 8 SWS)
B.Ind.153	„Hindi: Sprech- und Lesekompetenz I“	(8 C / 4 SWS)
B.ind.153-1	„Hindi-Konversation I“	(4 C / 2 SWS)
B.Ind.153-2	„Hindi Lektüre I“	(4 C / 2 SWS)
B.Ind.155	„Hindi-Konversation für Fortgeschrittene“	(4 C / 2 SWS)
B.Ind.156	„Hindi-Lektüre für Fortgeschrittene“	(4 C / 2 SWS)
B.Ira.101	„Einführung in das Neupersische I“	(9 C / 6 SWS)

B.Ira.102	„Einführung in das Neupersische II“	(9 C / 6 SWS)
B.Ira.104	„Kurdische Sprache I“	(6 C / 4 SWS)
B.Ira.106	„Vertiefungskurs Persisch I“	(9 C / 6 SWS)
B.Ira.107	„Kurdische Sprache II“	(6 C / 4 SWS)
B.It.101	„Basismodul Sprachpraxis“	(9 C / 10 SWS)
B.It.201	„Aufbaumodul I Sprachpraxis (selbständige Sprachverwendung)“	(6 C / 4 SWS)
B.It.205	„Aufbaumodul II Sprachpraxis“	(6 C / 6 SWS)
B.JudC.01	„Neuhebräisch I“	(6 C / 4 SWS)
B.JudC.02	„Neuhebräisch II“	(6 C / 4 SWS)
B.Lat.02-1	„Basismodul: Lateinische Sprache I“	(6 C / 4 SWS)
B.Lat.02-2	„Basismodul: Lateinische Sprache II“	(6 C / 4 SWS)
B.Lat.08	„Aufbaumodul: Lateinische Sprache“	(9 C / 4 SWS)
B.Lat.12	„Grundkenntnisse Latein“	(6 C)
B.Lat.13	„Intensivkurs Latein I“	(4 C / 4 SWS)
B.Lat.14	„Intensivkurs Latein II“	(6 C / 6 SWS)
B.Port.101	„Basismodul Sprachpraxis“	(9 C / 8 SWS)
B.Port.201	„Aufbaumodul I Sprachpraxis“	(6 C / 4 SWS)
B.Port.205	„Aufbaumodul II Sprachpraxis“	(6 C / 4 SWS)
B.Russ.120	„Propädeutikum Sprachpraxis Russisch [A1+]“	(11 C / 11 SWS)
B.Russ.121	„Sprachpraxismodul Russisch I [A2]“	(6 C / 6 SWS)
B.Russ.122	„Sprachpraxismodul Russisch II [A2+]“	(6 C / 6 SWS)
B.Russ.123	„Sprachpraxismodul Russisch III [B1]“	(6 C / 6 SWS)
B.Russ.124	„Sprachpraxismodul Russisch IV [B1+]“	(6 C / 6 SWS)
B.Russ.125	„Sprachpraxismodul Russisch V [B2]“	(6 C / 6 SWS)
B.Ska.411a	„Dänisch I“	(6 C / 6 SWS)
B.Ska.411b	„Dänisch II“	(6 C / 4 SWS)
B.Ska.412a	„Norwegisch I“	(6 C / 6 SWS)
B.Ska.412b	„Norwegisch II“	(6 C / 4 SWS)
B.Ska.413a	„Schwedisch I“	(6 C / 6 SWS)
B.Ska.413b	„Schwedisch II“	(6 C / 4 SWS)
B.Ska.414	„Basismodul Isländisch“	(9 C / 8 SWS)
B.Ska.421a	„Dänisch III“	(6 C / 4 SWS)
B.Ska.421b	„Dänisch IV“	(6 C / 4 SWS)
B.Ska.422a	„Norwegisch III“	(6 C / 4 SWS)
B.Ska.422b	„Norwegisch IV“	(6 C / 4 SWS)
B.Ska.423a	„Schwedisch III“	(6 C / 4 SWS)

B.Ska.423b	„Schwedisch IV“	(6 C / 4 SWS)
B.Ska.424	„Aufbaumodul Isländisch“	(6 C / 4 SWS)
B.Ska.441	„Dänische Sprache“	(3 C / 2 SWS)
B.Ska.442	„Norwegische Sprache“	(3 C / 2 SWS)
B.Ska.443	„Schwedische Sprache“	(3 C / 2 SWS)
B.Slav.124	„Korrektive Sprachpraxis Russisch [C2]“	(6 C / 3 SWS)
B.Slav.127	„Russisch für Hörer aller Fakultäten [A2]“	(8 C / 8 SWS)
B.Slav.130	„Propädeutikum Sprachpraxis Polnisch [A1]“	(9 C / 9 SWS)
B.Slav.131	„Sprachpraxismodul Polnisch I [A2]“	(6 C / 6 SWS)
B.Slav.132	„Sprachpraxismodul Polnisch II [A2+]“	(6 C / 6 SWS)
B.Slav.133	„Sprachpraxismodul Polnisch III [B1]“	(6 C / 6 SWS)
B.Slav.134	„Korrektive Sprachpraxis Polnisch [C2]“	(6 C / 3 SWS)
B.Slav.141	„Sprachpraxismodul Tschechisch I [A1+]“	(9 C / 9 SWS)
B.Slav.142-1	„Sprachpraxismodul Tschechisch II [A2+]“	(6 C / 6 SWS)
B.Slav.142-2	„Sprachpraxismodul Tschechisch III [B1]“	(3 C / 3 SWS)
B.Slav.151	„Sprachpraxismodul Bulgarisch I [A1+]“	(9 C / 9 SWS)
B.Slav.152-1	„Sprachpraxismodul Bulgarisch II [A2+]“	(6 C / 6 SWS)
B.Slav.152-2	„Sprachpraxismodul Bulgarisch III [B1]“	(3 C / 3 SWS)
B.Slav.161	„Sprachpraxismodul Bosnisch-Kroatisch-Serbisch I [A1+]“	(9 C / 9 SWS)
B.Slav.162-1	„Sprachpraxismodul Bosnisch-Kroatisch-Serbisch II [A2+]“	(6 C / 6 SWS)
B.Slav.162-2	„Sprachpraxismodul Bosnisch-Kroatisch-Serbisch III [B1]“	(3 C / 3 SWS)
B.Slav.171	„Sprachpraxismodul Ukrainisch I [A1+]“	(9 C / 9 SWS)
B.Slav.172-1	„Sprachpraxismodul Ukrainisch II [A2+]“	(6 C / 6 SWS)
B.Slav.172-2	„Sprachpraxismodul Ukrainisch III [B1]“	(3 C / 3 SWS)
B.Spa.101	„Basismodul Sprachpraxis“	(8 C / 8 SWS)
B.Spa.201	„Aufbaumodul I Sprachpraxis“	(9 C / 10 SWS)
B.Spa.205	„Aufbaumodul II Sprachpraxis“	(6 C / 6 SWS)
B.Tur.08	„Vertiefte Sprachkompetenz Türkei-türkisch“	(9 C / 5 SWS)
B.Tur.21	„Grundlagen des Türkei-türkischen I“	(9 C / 6 SWS)
B.Tur.22	„Grundlagen des Türkei-türkischen II“	(9 C / 6 SWS)
B.Tur.26	„Fortgeschrittene Sprachkompetenz Türkei-türkisch“	(8 C / 5 SWS)
M.Ling.141	„Sprachkompetenz“	(6 C / 2 SWS)
SK.SPW.011	„Sprachliche Grundlagen (Sprache 1)“	(6 C / 2 SWS)
SK.SPW.021	„Sprachliche Grundlagen (Sprache 2)“	(6 C / 2 SWS)

b. Fachstudium Linguistics im Umfang von 42 C

Es müssen Module im Umfang von insgesamt wenigstens 42 C nach Maßgabe der nachfolgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden.

aa. Pflichtmodule

Es müssen folgende drei Pflichtmodule im Umfang von insgesamt 30 C erfolgreich absolviert werden:

M.Ling.111	„Foundations/Grundlagen“	(12 C / 6 SWS)
M.Ling.122	„Methods/Methoden“	(9 C / 4 SWS)
M.Ling.132	„Theory/Theorie“	(9 C / 4 SWS)

bb. Wahlpflichtmodule

Es müssen zwei der folgenden Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 12 C erfolgreich absolviert werden, wobei empfohlen wird, zwei thematisch zusammenhängende Module zu wählen:

M.Ling.212	Text and Discourse: Foundations/Textanalyse und Diskursverarbeitung: Grundlagen	(6 C / 2 SWS)
M.Ling.222	Text and Discourse: Research/Textanalyse und Diskursverarbeitung: Forschung	(6 C / 2 SWS)
M.Ling.312	Language Typology and Fieldwork: Foundations/Sprachtypologie und Feldforschung: Grundlagen	(6 C / 2 SWS)
M.Ling.322	Language Typology and Fieldwork: Research/Sprachtypologie und Feldforschung: Forschung	(6 C / 2 SWS)
M.Ling.412	Language Change: Foundations/Sprachwandel: Grundlagen	(6 C / 2 SWS)
M.Ling.422	Language Change: Research/Sprachwandel: Forschung	(6 C / 2 SWS)
M.Ling.512	Sign Languages and Visual Communication: Foundations/Gebärdensprachen und visuelle Kommunikation: Grundlagen	(6 C / 2 SWS)
M.Ling.522	Sign Languages and Visual Communication: Research/Gebärdensprachen und visuelle Kommunikation: Forschung	(6 C / 2 SWS)

cc. Fachexterne Modulpakete

Studierende haben ein zulässiges fachexternes Modulpaket im Umfang von 36 C oder zwei zulässige fachexterne Modulpakete im Umfang von jeweils 18 C erfolgreich zu absolvieren.

c. Professionalisierungsbereich

Es müssen Module im Umfang von insgesamt 12 C aus dem zulässigen Angebot an Schlüsselkompetenzen erfolgreich absolviert werden.

d. Masterarbeit

Durch die erfolgreiche Anfertigung der Masterarbeit werden 30 C erworben.

2. Modulpakete Linguistics

(belegbar ausschließlich innerhalb eines anderen Master-Studiengangs)

a. Modulpaket „Linguistics“ im Umfang von 36 C

aa. Zugangsvoraussetzungen

Es müssen mindestens zwei Module oder Modulteile aus den theoriebezogenen linguistischen Kernbereichen (Phonetik/Phonologie, Morphologie, Syntax, Semantik, Pragmatik) absolviert worden sein.

bb. Wahlpflichtmodule A

Es müssen folgende drei Module im Umfang von insgesamt 30 C erfolgreich absolviert werden:

M.Ling.111	„Foundations/Grundlagen“	(12 C / 6 SWS)
M.Ling.122	„Methods/Methoden“	(9 C / 4 SWS)
M.Ling.132	„Theory/Theorie“	(9 C / 4 SWS)

cc. Wahlpflichtmodule B

Es muss eines der folgenden Module im Umfang von 6 C absolviert werden:

M.Ling.212	Text and Discourse: Foundations/Textanalyse und Diskursverarbeitung: Grundlagen	(6 C / 2 SWS)
M.Ling.222	Text and Discourse: Research/Textanalyse und Diskursverarbeitung: Forschung	(6 C / 2 SWS)
M.Ling.312	Language Typology and Fieldwork: Foundations/Sprachtypologie und Feldforschung: Grundlagen	(6 C / 2 SWS)
M.Ling.322	Language Typology and Fieldwork: Research/Sprachtypologie und Feldforschung: Forschung	(6 C / 2 SWS)
M.Ling.412	Language Change: Foundations/Sprachwandel: Grundlagen	(6 C / 2 SWS)
M.Ling.422	Language Change: Research/Sprachwandel: Forschung	(6 C / 2 SWS)
M.Ling.512	Sign Languages and Visual Communication: Foundations/Gebärdensprachen und visuelle Kommunikation: Grundlagen	(6 C / 2 SWS)
M.Ling.522	Sign Languages and Visual Communication: Research/Gebärdensprachen und visuelle Kommunikation: Forschung	(6 C / 2 SWS)

b. Modulpaket „Linguistics“ im Umfang von 18 C

aa. Zugangsvoraussetzungen

Es müssen mindestens zwei Module oder Modulteile aus den theoriebezogenen linguistischen Kernbereichen (Phonetik/Phonologie, Morphologie, Syntax, Semantik, Pragmatik) absolviert worden sein.

bb. Wahlpflichtmodule A

Es muss folgendes Modul im Umfang von 12 C erfolgreich absolviert werden:

M.Ling.111 „Foundations/Grundlagen“ (12 C / 6 SWS)

cc. Wahlpflichtmodule B

Es muss eines der folgenden Module im Umfang von 6 C absolviert werden:

M.Ling.212 Text and Discourse: Foundations/Textanalyse und Diskursverarbeitung:
Grundlagen (6 C / 2 SWS)

M.Ling.222 Text and Discourse: Research/Textanalyse und Diskursverarbeitung: Forschung
(6 C / 2 SWS)

M.Ling.312 Language Typology and Fieldwork: Foundations/Sprachtypologie und
Feldforschung: Grundlagen (6 C / 2 SWS)

M.Ling.322 Language Typology and Fieldwork: Research/Sprachtypologie und
Feldforschung: Forschung (6 C / 2 SWS)

M.Ling.412 Language Change: Foundations/Sprachwandel: Grundlagen (6 C / 2 SWS)

M.Ling.422 Language Change: Research/Sprachwandel: Forschung (6 C / 2 SWS)

M.Ling.512 Sign Languages and Visual Communication: Foundations/Gebärdensprachen
und visuelle Kommunikation: Grundlagen (6 C / 2 SWS)

M.Ling.522 Sign Languages and Visual Communication: Research/Gebärdensprachen und
visuelle Kommunikation: Forschung (6 C / 2 SWS)

Anlage II Exemplarische Studienverlaufspläne

1. Fachstudium „Linguistics“ im Umfang von 78 C

Sem. Σ C	Fachstudium „Linguistics“ (78 C)						Professionalisierungsbereich (Schlüsselkompetenzen) (12 C)	
	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul
1. Σ 30 C	M.Ling.111 Grundlagen (Pflicht) 12 C	M.Ling.121 Methoden (Pflicht) 12 C	M.Ling.131 Theorie (Pflicht) 12 C		B.Eth.371d Sprachstudium: Swahili (Wahlpflicht) 6 C		SK.Phil.50: Berufsqualifizierendes Praktikum für Studierende der Geistes- und Kulturwissenschaften I (Wahl) 6 C	
2. Σ 31 C					M.Ling.311 Sprachtypologie und Feldforschung: Grundlagen (Wahlpflicht) 9 C	M.Ling.211 Textanalyse und Diskurs- verarbeitung: Grundlagen (Wahlpflicht) 9 C		
3. Σ 29 C				M.Ling.221 Textanalyse und Diskurs- verarbeitung: Forschung (Wahlpflicht) 9 C	M.Ling.321 Sprachtypologie und Feldforschung: Forschung (Wahlpflicht) 9 C		SK.IKG-ISZ.17 Empirische Daten verschriftlichen (Wahl) 3 C	SK.AS.KK-06a Sprechwissensch aftliche Grundlagen (Wahl) 3 C
4. Σ 30 C	Master-Arbeit 30 C							
Σ 120 C	36 C (Pflicht) + 42 C (Wahlpflicht) + 30 C (Master-Arbeit)						12 C	

2. Fachstudium „Linguistics“ im Umfang von 42 C in Verbindung mit Modulpaket „Finnisch-Ugrische Philologie“ im Umfang von 36 C - Studienbeginn im Wintersemester

Sem. Σ C	Fachstudium „Linguistics“ (42 C)			Modulpaket „Finnisch-Ugrische Philologie“ (36 C)			Professionalisierungsbereich (Schlüsselkompetenzen) (12 C)
	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul
1. Σ 28 C	M.Ling.111 Grundlagen (Pflicht) 12 C		M.Ling.512 Gebärdensprachen und visuelle Kommunikation: Grundlagen (Wahlpflicht) 6 C	M.Fin.01 Grundfragen der Finnougristik (Wahlpflicht) 10 C	M.Fin.15 Grammatik des Finnischen oder Ungarischen II (Wahlpflicht) 8 C	M.Fin.13b.1 Fachsprache Finnisch (Wahlpflicht) 8 C	SK.Mus.38Ex Musik in ihrem kulturellen Umfeld (Ex) (Wahl) 3 C
2. Σ 31 C		M.Ling.122 Methoden (Pflicht) 9 C					
3. Σ 31 C		M.Ling.132 Theorie (Pflicht) 9 C	M.Ling.522 Gebärdensprachen und visuelle Kommunikation: Forschung (Wahlpflicht) 6 C	M.Fin.02b Kultur finnisch- ugrischer Völker (Wahlpflicht) 5 C		M.Fin.04b Sprachpraxis I: Landeskunde Finnlands (Wahlpflicht) 5 C	SK.DH.01 Einführung in die Digital Humanities (Wahl) 6 C
4. Σ 30 C	Master-Arbeit 30 C						
Σ 120 C	30 C (Pflicht) + 12 C (Wahlpflicht) + 30 C (Master-Arbeit)			36 C			12 C

3. Fachstudium „Linguistics“ im Umfang von 42 C in Verbindung mit Modulpaket „Finnisch-Ugrische Philologie“ im Umfang von 36 C - Studienbeginn im Sommersemester

Sem. Σ C	Fachstudium „Linguistics“ (42 C)			Modulpaket „Finnisch-Ugrische Philologie“ (36 C)				Professionalisierungsbereich (Schlüsselkompetenzen) (12 C)
	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul
1. Σ 27 C	M.Ling.111 Grundlagen (Pflicht) 12 C		M.Ling.512 Gebärdensprachen und visuelle Kommunikation: Grundlagen (Wahlpflicht) 6 C	M.Fin.01 Grundfragen der Finnougristik (Wahlpflicht) 10 C	M.Fin.15 Grammatik des Finnischen oder Ungarischen II (Wahlpflicht) 8 C			SK.DH.02: Daten Lesen Lernen (Wahl) 6 C
2. Σ 33 C		M.Ling.122 Methoden (Pflicht) 9 C					M.Fin.13b.1 Fachsprache Finnisch (Wahlpflicht) 8 C	M.Fin.04b Sprachpraxis I: Landeskunde Finnlands (Wahlpflicht) 5 C
3. Σ 27 C		M.Ling.132 Theorie (Pflicht) 9 C	M.Ling.522 Gebärdensprachen und visuelle Kommunikation: Forschung(Wahlpflicht) 6 C	M.Fin.02b Kultur finnisch- ugrischer Völker (Wahlpflicht) 5 C				SK.IKG-ISZ.16: Web-spezifisches Schreiben (Wahl) 3 C
4. Σ 33 C	Master-Arbeit 30 C							SK.Phil-VML.1a Visual and Media Literacy (Wahl) 3 C
Σ 120 C	30 C (Pflicht) + 12 C (Wahlpflicht) + 30 C (Master-Arbeit)			36 C				12 C

4. Fachstudium „Linguistics“ im Umfang von 42 C in Verbindung mit Modulpaket „Altorientalistik“ im Umfang von 18 C und Modulpaket „Germanistik/Deutsche Philologie“ im Umfang von 18 C – Studienbeginn im Wintersemester

Sem. Σ C	Fachstudium „Linguistics“ (42 C)		Modulpaket „Altorientalistik/ Akkadistik“ (18 C)	Modulpaket „Germanistik/Deutsche Philologie“ (18 C)	Professionalisierungs- bereich (Schlüssel- kompetenzen) (12 C)
	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul
1. Σ 33C	M.Ling.111 Grundlagen (Pflicht) 12 C		M.AO.204 Heranführung an die wissenschaftliche Arbeit an akkadischen Texten (Wahlpflicht) 6 C	M.Ger.09 Historische und theoretische Grundkompetenzen der Literaturwissenschaft C (Wahlpflicht) 9 C	B.JudC.01.Mp Neuhebräisch I (Wahl) 6 C
2. Σ 24 C	M.Ling.122 Methoden (Pflicht) 9 C	M.Ling.412 Sprachwandel: Grundlagen (Wahlpflicht) 6 C	M.AO.205 Wissenschaftliche Arbeit an akkadischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichem Kontext I (Wahlpflicht) 6 C		B.Inf.1611 Programmieren für Nichtinformatiker - Einführung (Wahl) 3 C
3. Σ 33 C	M.Ling.132 Theorie (Pflicht) 9 C	M.Ling.422 Sprachwandel: Forschung (Wahlpflicht) 6 C	M.AO.206 Wissenschaftliche Arbeit an akkadischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichem Kontext II (Wahlpflicht) 6 C	M.Ger.11 Diachrone und synchrone Aspekte der deutschen Grammatik (Wahlpflicht) 9 C	SK.IT.18 Wissenschaftliche Poster erstellen mit CorelDraw (Wahl) 3 C
4. Σ 30 C	Master-Arbeit 30 C				
Σ 120 C	30 C (Pflicht) + 12 C (Wahlpflicht) + 30 C (Master-Arbeit)		18 C	18 C	12 C

5. Modulpakete „Linguistics“ im Umfang von 36 C bzw. 18 C in anderen Master-Studiengängen

Sem. Σ C	Modulpaket „Linguistics“ (36 C)	
	Modul	Modul
1. Σ 12 C	M.Ling.111 Grundlagen (Pflicht) 12 C	
2. Σ 15 C	M.Ling.122 Methoden (Pflicht) 9 C	M.Ling.312 Sprachtypologie und Feldforschung: Grundlagen (Wahlpflicht) 6 C
3. Σ 15 C	M.Ling.132 Theorie (Pflicht) 9 C	M.Ling.322 Sprachtypologie und Feldforschung: Forschung (Wahlpflicht) 6 C
4. Σ 0 C		
Σ 36 C	30 C (Pflicht) + 12 C (Wahlpflicht)	

Sem. Σ C	Modulpaket „Linguistics“ (18 C)	
	Modul	Modul
1. Σ 12 C	M.Ling.111 Grundlagen (Pflicht) 12 C	
2. Σ 6 C		M.Ling.512 Gebärdensprachen und visuelle Kommunikation: Grundlagen (Wahlpflicht) 6 C
3. Σ 0 C		
4. Σ 0 C		
Σ 18 C	12 C (Pflicht) + 6 C (Wahlpflicht)	

Fakultät für Physik:

Nach Beschlüssen des Fakultätsrats der Fakultät für Physik vom 08.07.2020 und 22.07.2020 hat das Präsidium der Georg-August-Universität Göttingen am 26.08.2020 die achte Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den Bachelor-Studiengang „Physik“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 11.10.2016 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 54/2016 S. 1485), zuletzt geändert durch Beschluss des Präsidiums vom 10.03.2020 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 11/2020 S. 262), genehmigt (§ 44 Abs. 1 Satz 2 NHG in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.02.2007 (Nds. GVBl. S. 69), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 11.09.2019 (Nds. GVBl. S. 261); §§ 37 Abs. 1 Satz 3 Nr. 5 b), 44 Abs. 1 Satz 3 NHG).

Artikel 1

Die Prüfungs- und Studienordnung für den Bachelor-Studiengang „Physik“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 11.10.2016 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 54/2016 S. 1485), zuletzt geändert durch Beschluss des Präsidiums vom 10.03.2020 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 11/2020 S. 262), wird wie folgt geändert.

1. In § 12 (Bachelorarbeit) wird Absatz 10 wie folgt neu gefasst:

„(10) ¹Die Bachelorarbeit ist fristgemäß beim zuständigen Prüfungsamt ausschließlich in digitaler Form (ungeschützt) über das Prüfungsverwaltungssystem einzureichen. ²Der Zeitpunkt der Abgabe ist aktenkundig zu machen. ³Bei der Abgabe hat die Kandidatin oder der Kandidat zu versichern, dass sie oder er die Arbeit selbständig verfasst und keine anderen als die angegebenen Quellen und Hilfsmittel benutzt hat.“

2. In § 13 (Gesamtergebnis) wird Absatz 2 wie folgt neu gefasst:

„(2) ¹Bei der Berechnung der Bachelor-Note bleiben auf Antrag der oder des Studierenden Pflichtmodule nach Maßgabe der nachfolgenden Bestimmungen ausgenommen. ²Es können bis zu vier bestandene benotete Modulprüfungen in unbenotete Modulprüfungen umgewandelt werden, und zwar jeweils

- höchstens eine aus dem Physik-Grundkurs (Modulgruppe B.Phys.1101-1104),
- eine aus dem Bereich der theoretischen Physik (Modulgruppe B.Phys.1201-1204) und
- zwei aus dem Bereich der Mathematik (Module B.Mat.0831-0833, B.Phys.1301).

³Es ist auch möglich, statt eines der in Satz 2 genannten Module einen der beiden Computerkurse (Module B.Phys.1601 und B.Phys.1602) oder eine der beiden Pflichteinführungen (Module B.Phys.1511 und B.Phys.1521) umzuwandeln.

⁴Der Antrag nach Satz 2 kann frühestens nach Erreichen von 150 C und muss spätestens vor Ausgabe des Prüfungszeugnisses gestellt werden. ⁵Alternativ kann der Antrag einmalig vor einem Wechsel der Hochschule gestellt werden. ⁶Eine Rücknahme nach der Umsetzung im Prüfungsverwaltungssystem ist nicht möglich.“

3. Anlage I (Modulübersicht) wird wie folgt geändert.

a. In Nr. 2 (Profilierungsbereich) Buchstabe a (Studium ohne Studienschwerpunktbildung) werden Buchstaben aa wie folgt neu gefasst:

„aa. Profilierungsbereich (18 C)

Es müssen aus dem Lehrangebot der mathematisch-naturwissenschaftlichen Fakultäten (inkl. der Fakultät für Physik) Module im Umfang von insgesamt wenigstens 18 C erfolgreich absolviert werden:

B.Phy.1414	Physikalisches Fortgeschrittenenpraktikum	(4 C / 3 SWS)
B.Phy.1512	Particle physics II - of and with quarks	(6 C / 6 SWS)
B.Phy.1522	Solid State Physics II	(6 C / 4 SWS)
B.Phy.1531	Introduction in Materials Physics	(4 C / 4 SWS)
B.Phy.1532	Experimentelle Methoden der Materialphysik	(6 C / 4 SWS)
B.Phy.1541	Einführung in die Geophysik	(4 C / 3 SWS)
B.Phy.1551	Introduction to Astrophysics	(8 C / 6 SWS)
B.Phy.1561	Introduction to Physics of Complex Systems	(6 C / 6 SWS)
B.Phy.1571	Introduction to Biophysics	(6 C / 6 SWS)
B.Phy.5001	Die Vermittlung und Untersuchung von strömungs-physikalischen Vorgängen im Experiment Teil I	(6 C / 4 SWS)
B.Phy.5002	Die Vermittlung und Untersuchung von strömungs-physikalischen Vorgängen im Experiment Teil II	(6 C / 4 SWS)
B.Phy.5003	Sammlung und Physikalisches Museum	(4 C / 2 SWS)
B.Phy.5402	Advanced Quantum Mechanics	(6 C / 6 SWS)
B.Phy.5403	Fluctuation theorems, stochastic thermodynamics and molecular machines	(3 C / 3 SWS)
B.Phy.5404	Introduction to Statistical Machine Learning	(3 C / 3 SWS)
B.Phy.5405	Active Matter	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5501	Aerodynamik	(6 C / 4 SWS)
B.Phy.5502	Aktive Galaxien	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5505	Data Analysis in Astrophysics	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5506	Einführung in die Strömungsmechanik	(6 C / 4 SWS)

B.Phy.5508	Geophysikalische Strömungsmechanik	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5511	Magnetohydrodynamics	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5513	Numerical Fluid Dynamics	(6 C / 4 SWS)
B.Phy.5514	Physics of the Interior of the Sun and Stars	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5516	Physik der Galaxien	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5517	Physics of the Sun, Heliosphere and Space Weather: Key Knowledge	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5518	Physics of the Sun, Heliosphere and Space Weather: Space Weather Applications	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5521	Seminar zu einem Thema der Geophysik	(4 C / 2 SWS)
B.Phy.5523	General Relativity	(6 C / 6 SWS)
B.Phy.5531	Origin of solar systems	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5538	Stellar Atmospheres	(6 C / 4 SWS)
B.Phy.5539	Physics of Stellar Atmospheres	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5540	Introduction to Cosmology	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5544	Introduction to Turbulence	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5601	Theoretical and Computational Neuroscience I	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5602	Theoretical and Computational Neuroscience II	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5603	Einführung in die Laserphysik	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5604	Foundations of Nonequilibrium Statistical Physics	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5605	Computational Neuroscience: Basics	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5607	Seminar Mechanics and dynamics of the cytoskeleton	(4 C / 2 SWS)
B.Phy.5608	Micro- and Nanofluidics	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5611	Optical spectroscopy and microscopy	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5613	Soft Matter Physics	(6 C / 4 SWS)
B.Phy.5614	Proseminar Computational Neuroscience	(5 C / 2 SWS)
B.Phy.5617	Seminar: Physics of soft condensed matter	(4 C / 2 SWS)
B.Phy.5618	Seminar to Biophysics of the cell - physics on small scales	(4 C / 2 SWS)
B.Phy.5619	Seminar on Micro- and Nanofluidics	(4 C / 2 SWS)
B.Phy.5620	Physics of Sports	(4 C / 2 SWS)
B.Phy.5623	Theoretical Biophysics	(6 C / 4 SWS)
B.Phy.5624	Introduction to Theoretical Neuroscience	(4 C / 2 SWS)
B.Phy.5625	Röntgenphysik	(6 C / 4 SWS)
B.Phy.5629	Nonlinear dynamics and time series analysis	(6 C / 4 SWS)
B.Phy.5631	Self-organization in physics and biology	(4 C / 2 SWS)
B.Phy.5632	Current topics in turbulence research	(4 C / 2 SWS)
B.Phy.5639	Optical measurement techniques	(3 C / 2 SWS)

B.Phy.5645	Nanooptics and Plasmonics	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5646	Climate Physics	(6 C / 4 SWS)
B.Phy.5647	Physics of Coffee, Tea and other drinks	(4 C / 2 SWS)
B.Phy.5648	Theoretische und computergestützte Biophysik	(4 C / 2 SWS)
B.Phy.5649	Biomolecular Physics and Simulations	(4 C / 2 SWS)
B.Phy.5651	Advanced Computational Neuroscience	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5652	Advanced Computational Neuroscience II	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5654	Vorlesung: Principles and Applications of Synchrotron and Free Electron Laser Radiation	(3 C, 4 SWS)
B.Phy.5655	Komplexe Dynamik physikalischer und biologischer Systeme	(4 C / 2 SWS)
B.Phy.5656	Experimental work at large scale facilities for X-ray photons	(3 C / 3 SWS)
B.Phy.5657	Biophysics of gene regulation	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5658	Statistical Biophysics	(6 C / 2 SWS)
B.Phy.5659	Seminar on current topics in theoretical biophysics	(4 C / 2 SWS)
B.Phy.5660	Theoretical Biofluid Mechanics	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5662	Active Soft Matter	(4 C / 2 SWS)
B.Phy.5663	Stochastic Dynamics	(6 C / 6 SWS)
B.Phy.5664	Excursion to DESY and the European XFEL, Hamburg	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5665	Processing of Signals and Measured Data	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5666	Molecules of Life – from statistical physics to biological action	(4 C / 2 SWS)
B.Phy.5667	Practical Course on Computer Vision and Robotics	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5668	Introduction to Computer Vision and Robotics	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5669	Seminar on Living Matter Physics	(4 C / 2 SWS)
B.Phy.5670	Introduction to Magnetic Resonance Imaging	(6 C / 4 SWS)
B.Phy.5671	Dynamics of living systems	(4 C / 3 SWS)
B.Phy.5672	Nonlinear Dynamics	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5702	Dünne Schichten	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5709	Seminar on Nanoscience	(4 C / 2 SWS)
B.Phy.5714	Introduction to Solid State Theory	(6 C / 6 SWS)
B.Phy.5716	Nano-Optics meets Strong-Field Physics	(6 C / 4 SWS)
B.Phy.5717	Mechanisms and Materials for Renewable Energy	(6 C / 4 SWS)
B.Phy.5718	Mechanisms and Materials for Renewable Energy: Photovoltaics	(4 C / 2 SWS)
B.Phy.5719	Mechanisms and Materials for Renewable Energy: Solar heat, Thermoelectric, solar fuel	(4 C / 2 SWS)
B.Phy.5720	Introduction to Ultrashort Pulses and Nonlinear Optics	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5721	Information and Physics	(6 C / 6 SWS)
B.Phy.5722	Seminar on Topics in Nonlinear Optics	(4 C / 2 SWS)

B.Phy.5723	Hands-on course on Density-Functional calculations 1	(3 C / 3 SWS)
B.Phy.5724	Hands-on course on Density-Functional calculations 1+2	(6 C / 6 SWS)
B.Phy.5725	Renormalization group theory and applications	(6 C / 6 SWS)
B.Phy.5805	Quantum field theory I	(6 C / 6 SWS)
B.Phy.5807	Physics of particle accelerators	(3 C / 3 SWS)
B.Phy.5808	Interactions between radiation and matter - detector physics	(3 C / 3 SWS)
B.Phy.5810	Physics of the Higgs boson	(3 C / 3 SWS)
B.Phy.5811	Statistical methods in data analysis	(3 C / 3 SWS)
B.Phy.5812	Physics of the top-quark	(3 C / 3 SWS)
B.Phy.5815	Seminar zu einführenden Themen der Teilchenphysik	(4 C / 2 SWS)
B.Phy.5816	Phenomenology of Physics Beyond the Standard Model	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5902	Physik für BundeskanzlerInnen, ManagerInnen und BürgerInnen	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.551	Spezielle Themen der Astro- und Geophysik I	(6 C / 6 SWS)
B.Phy.552	Spezielle Themen der Astro- und Geophysik II	(6 C / 6 SWS)
B.Phy.556	Seminar zu speziellen Themen der Astro-/Geophysik	(4 C / 2 SWS)
B.Phy.561	Spezielle Themen der Biophysik und Physik komplexer Systeme I	(6 C / 6 SWS)
B.Phy.562	Spezielle Themen der Biophysik und Physik komplexer Systeme II	(6 C / 6 SWS)
B.Phy.566	Seminar zu speziellen Themen der Biophysik/Physik komplexer Systeme	(4 C / 2 SWS)
B.Phy.571	Spezielle Themen der Festkörper- und Materialphysik I	(6 C / 6 SWS)
B.Phy.572	Spezielle Themen der Festkörper- und Materialphysik II	(6 C / 6 SWS)
B.Phy.576	Seminar zu speziellen Themen der Festkörper-/Materialphysik	(4 C / 2 SWS)
B.Phy.581	Spezielle Themen der Kern- und Teilchenphysik I	(6 C / 6 SWS)
B.Phy.582	Spezielle Themen der Kern- und Teilchenphysik II	(6 C / 6 SWS)
B.Phy.586	Seminar zu speziellen Themen der Kern-/Teilchen-physik	(4 C / 2 SWS)
B.Phy.606	Electronic Lab Course for Natural Scientists	(6 C / 6 SWS)
B.Phy.607	Akademisches Schreiben für Physiker/innen	(4 C / 2 SWS)
B.Phy.608	Scientific Literacy – Integration von Naturwissenschaften in die Gesellschaft und Politik	(4 C / 2 SWS)
B.Phy.1603	Vermittlung wissenschaftlicher Zusammenhänge durch neue Medien	(4 C / 2 SWS)
B.Phy.1604	Projektpraktikum	(6 C / 6 SWS)
B.Phy.1609	Grundlagen zur Einheit von Mensch und Natur	(4 C / 2 SWS)
B.Che.2301	Chemische Reaktionskinetik	(6 C / 4 SWS)
B.Che.4104	Allgemeine und Anorganische Chemie (Lehramt und Nebenfach)	(6 C / 6 SWS)

B.Che.8002	Einführung in die physikalische Chemie für Physiker	(6 C / 4 SWS)
B.Che.9107	Chemisches Praktikum für Studierende der Physik und Geowissenschaften	(6 C / 8 SWS)
B.Inf.1101	Informatik I	(10 C / 6 SWS)
B.Inf.1102	Informatik II	(10 C / 6 SWS)
M.Che.1314	Biophysikalische Chemie	(6 C / 4 SWS)“

b. Nr. 3 (Schlüsselkompetenzen) wird wie folgt neu gefasst:

„3. Schlüsselkompetenzen

Es müssen Module im Umfang von insgesamt wenigstens 12 C aus dem Lehrangebot der Universität erfolgreich absolviert werden. Wählbar sind insbesondere die nachfolgenden Module sowie Angebote aufgrund der Prüfungsordnung für Studienangebote der Zentralen Einrichtung für Sprachen und Schlüsselqualifikationen (ZESS) darüber hinaus werden weitere wählbare Module durch die Fakultät für Physik in geeigneter Weise bekannt gemacht.

B.Che.2301	Chemische Reaktionskinetik	(6 C / 4 SWS)
B.Che.4104	Allgemeine und Anorganische Chemie (Lehramt und Nebenfach)	(6 C / 6 SWS)
B.Che.8002	Einführung in die Physikalische Chemie	(10 C / 7 SWS)
B.Che.9107	Chemisches Praktikum für Studierende der Physik und Geowissenschaften	(6 C / 8 SWS)
B.Inf.1101	Informatik I	(10 C / 6 SWS)
B.Inf.1102	Informatik II	(10 C / 6 SWS)
B.SK-Phy.9001	Papers, Proposals, Presentations: Skills of Scientific Communication	(4 C / 2 SWS)
M.Che.1314	Biophysikalische Chemie	(6 C / 4 SWS)“

Artikel 2

Die Änderung tritt nach ihrer Bekanntmachung in den Amtlichen Mitteilungen I der Georg-August-Universität Göttingen zum 01.10.2020 in Kraft.

Fakultät für Physik:

Nach Beschlüssen des Fakultätsrats der Fakultät für Physik vom 08.07.2020 und 22.07.2020 hat das Präsidium der Georg-August-Universität Göttingen am 26.08.2020 die achte Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang „Physics“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 05.10.2016 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 52/2016 S. 1384), zuletzt geändert durch Beschluss des Präsidiums vom 25.02.2020 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 8/2020 S. 197), genehmigt (§ 44 Abs. 1 Satz 2 NHG in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.02.2007 (Nds. GVBl. S. 69), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 11.09.2019 (Nds. GVBl. S. 261); §§ 37 Abs. 1 Satz 3 Nr. 5 b), 44 Abs. 1 Satz 3 NHG).

Artikel 1

Die Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang „Physics“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 05.10.2016 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 52/2016 S. 1384), zuletzt geändert durch Beschluss des Präsidiums vom 25.02.2020 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 8/2020 S. 197), wird wie folgt geändert.

1. In § 12 (Masterarbeit) wird Absatz 9 wie folgt neu gefasst:

„(9) ¹Die Masterarbeit ist fristgemäß beim zuständigen Prüfungsamt ausschließlich in digitaler Form (ungeschützt) über das Prüfungsverwaltungssystem einzureichen. ²Der Zeitpunkt der Abgabe ist aktenkundig zu machen. ³Bei der Abgabe hat die Kandidatin oder der Kandidat zu versichern, dass sie oder er die Arbeit selbständig verfasst und keine anderen als die angegebenen Quellen und Hilfsmittel benutzt hat.“

2. Anlage I (Modulübersicht) wird wie folgt geändert.

a. In Nr. 2 (Forschungsschwerpunkt) Buchstabe a (Forschungsschwerpunkt „Astro- und Geophysik“) Buchstaben aa (Erster Studienabschnitt) wird Ziffer iii wie folgt neu gefasst:

„iii. Ergänzend muss die Differenz zu den 26 C durch erfolgreiche Absolvierung wenigstens zwei der folgenden Module erbracht werden; bereits im Bachelorstudium absolvierte Module können nicht berücksichtigt werden:

B.Phy.1511	Einführung in die Kern- und Teilchenphysik	(8 C / 6 SWS)
B.Phy.1521	Einführung in die Festkörperphysik	(8 C / 6 SWS)
B.Phy.1531	Introduction in Materials Physics	(4 C / 4 SWS)
B.Phy.1541	Einführung in die Geophysik	(4 C / 3 SWS)
B.Phy.1561	Introduction to Physics of Complex Systems	(8 C / 6 SWS)
B.Phy.1571	Introduction to Biophysics	(8 C / 6 SWS)

B.Phy.5001	Die Vermittlung und Untersuchung von strömungsphysikalischen Vorgängen im Experiment Teil I	(6 C / 4 SWS)
B.Phy.5002	Die Vermittlung und Untersuchung von strömungsphysikalischen Vorgängen im Experiment Teil II	(6 C / 4 SWS)
B.Phy.5003	Sammlung und Physikalisches Museum	(4 C / 2 SWS)
B.Phy.5501	Aerodynamik	(6 C / 4 SWS)
B.Phy.5502	Aktive Galaxien	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5505	Data Analysis in Astrophysics	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5506	Einführung in die Strömungsmechanik	(6 C / 4 SWS)
B.Phy.5508	Geophysikalische Strömungsmechanik	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5511	Magnetohydrodynamics	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5513	Numerical fluid dynamics	(6 C / 4 SWS)
B.Phy.5514	Physics of the Interior of the Sun and Stars	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5516	Physik der Galaxien	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5517	Physics of the Sun, Heliosphere and Space Weather: Key Knowledge	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5518	Physics of the Sun, Heliosphere and Space Weather: Space Weather Applications	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5521	Seminar zu einem Thema der Geophysik	(4 C / 2 SWS)
B.Phy.5523	General Relativity	(6 C / 6 SWS)
B.Phy.5531	Origin of solar systems	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5538	Stellar Atmospheres	(6 C / 4 SWS)
B.Phy.5539	Physics of Stellar Atmospheres	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5540	Introduction to Cosmology	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5544	Introduction to Turbulence	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5404	Introduction to Statistical Machine Learning	(3 C / 3 SWS)
M.Phy.5401	Advanced Statistical Physics	(6 C / 6 SWS)
B.Phy.5402	Advanced Quantum Mechanics	(6 C / 6 SWS)
M.Phy.5403	Seminar Classical-Quantum Connections in Theoretical Physics	(4 C / 2 SWS)
M.Phy.5406	Current Topics in Theoretical Physics	(6 C / 4 SWS)
B.Phy.5632	Current topics in turbulence research	(4 C / 2 SWS)
B.Phy.5646	Climate Physics	(6 C / 4 SWS)
B.Phy.5665	Processing of Signals and Measured Data	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5805	Quantum field theory I	(6 C / 6 SWS)
B.Phy.5811	Statistical methods of data analysis	(3 C / 3 SWS)
B.Phy.5901	Advanced Algorithms for Computational Physics	(6 C / 4 SWS)

M.Phy.5002	Contemporary Physics	(4 C / 2 SWS)
M.Phy.5501	Kompressible Strömungen	(3 C / 2 SWS)
M.Phy.5502	Numerical experiments in stellar astrophysics	(3 C / 2 SWS)
M.Phy.5505	Erforschung des Sonnensystems durch Raummissionen	(3 C / 2 SWS)
M.Phy.551	Advanced Topics in Astro- /Geophysics I	(6 C / 6 SWS)
M.Phy.552	Advanced Topics in Astro- /Geophysics II	(6 C / 4 SWS)
M.Phy.556	Seminar Advanced Topics in Astro- /Geophysics	(4 C / 2 SWS)
M.Phy.5609	Turbulence Meets Active Matter	(4 C / 4 SWS)"

b. In Nr. 2 (Forschungsschwerpunkt) Buchstabe b (Forschungsschwerpunkt „Biophysik und Physik komplexer Systeme“) Buchstaben aa (Erster Studienabschnitt) wird Ziffer iii wie folgt neu gefasst:

„iii. Ergänzend muss die Differenz zu den 26 C durch erfolgreiche Absolvierung wenigstens zwei der folgenden Module erbracht werden; bereits im Bachelorstudium absolvierte Module können nicht berücksichtigt werden:

B.Phy.1511	Einführung in die Kern- und Teilchenphysik	(8 C / 6 SWS)
B.Phy.1521	Einführung in die Festkörperphysik	(8 C / 6 SWS)
B.Phy.1531	Introduction in Materials Physics	(4 C / 4 SWS)
B.Phy.1541	Einführung in die Geophysik	(4 C / 3 SWS)
B.Phy.1551	Introduction to Astrophysics	(8 C / 6 SWS)
B.Phy.5001	Die Vermittlung und Untersuchung von strömungsphysikalischen Vorgängen im Experiment Teil I	(6 C / 4 SWS)
B.Phy.5002	Die Vermittlung und Untersuchung von strömungsphysikalischen Vorgängen im Experiment Teil II	(6 C / 4 SWS)
B.Phy.5003	Sammlung und Physikalisches Museum	(4 C / 2 SWS)
B.Phy.5403	Fluctuation theorems, stochastic thermodynamics and molecular machines	(3 C / 3 SWS)
B.Phy.5404	Introduction to Statistical Machine Learning	(3 C / 3 SWS)
B.Phy.5405:	Active Matter	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5501	Aerodynamik	(6 C / 4 SWS)
B.Phy.5506	Einführung in die Strömungsmechanik	(6 C / 4 SWS)
B.Phy.5513	Numerical fluid dynamics	(6 C / 4 SWS)
B.Phy.5523	General Relativity	(6 C / 6 SWS)
B.Phy.5544	Introduction to Turbulence	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5601	Theoretical and Computational Neuroscience I	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5602	Theoretical and Computational Neuroscience II	(3 C / 2 SWS)

B.Phy.5603	Einführung in die Laserphysik	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5604	Foundations of Nonequilibrium Statistical Physics	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5605	Computational Neuroscience: Basics	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5607	Seminar Mechanics and dynamics of the cytoskeleton	(4 C / 2 SWS)
B.Phy.5608	Micro- and Nanofluidics	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5611	Optical spectroscopy and microscopy	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5613	Soft Matter Physics	(6 C / 4 SWS)
B.Phy.5617	Seminar: Physics of condensed matter	(4 C / 2 SWS)
B.Phy.5618	Seminar to Biophysics of the cell - physics on small scales	(4 C / 2 SWS)
B.Phy.5619	Seminar on Micro- and Nanofluidics	(4 C / 2 SWS)
B.Phy.5620	Physics of Sports	(4 C / 2 SWS)
B.Phy.5623	Theoretical Biophysics	(6 C / 4 SWS)
B.Phy.5624	Introduction to Theoretical Neuroscience	(4 C / 2 SWS)
B.Phy.5625	Röntgenphysik	(6 C / 4 SWS)
B.Phy.5629	Nonlinear dynamics and time series analysis	(6 C / 4 SWS)
B.Phy.5631	Self-organization in physics and biology	(4 C / 2 SWS)
B.Phy.5632	Current topics in turbulence research	(4 C / 2 SWS)
B.Phy.5639	Optical measurement techniques	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5645	Nanooptics and Plasmonics	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5646	Climate Physics	(6 C / 4 SWS)
B.Phy.5647	Physics of Coffee, Tea and other drinks	(4 C / 2 SWS)
B.Phy.5648	Theoretische und computergestützte Biophysik	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5649	Biomolecular physics and simulations	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5651	Advanced Computational Neuroscience	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5652	Advanced Computational Neuroscience II	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5655	Komplexe Dynamik physikalischer und biologischer Systeme	(4 C / 2 SWS)
B.Phy.5656	Experimental work at at large scale facilities for X-ray photons	(3 C / 3 SWS)
B.Phy.5657	Biophysics of gene regulation	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5658	Statistical Biophysics	(6 C / 4 SWS)
B.Phy.5659	Seminar on current topics in theoretical biophysics	(4 C / 2 SWS)
B.Phy.5660	Theoretical Biofluid Mechanics	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5662	Active Soft Matter	(4 C / 2 SWS)
B.Phy.5663	Stochastic Dynamics	(6 C / 6 SWS)
B.Phy.5664	Excursion to DESY and the European XFEL, Hamburg	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5665	Processing of Signals and Measured Data	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5666	Molecules of Life – from statistical physics to biological action	(4 C / 2 SWS)
B.Phy.5667	Practical Course on Computer Vision and Robotics	(3 C / 2 SWS)

B.Phy.5668	Introduction to Computer Vision and Robotics	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5669	Seminar on Living Matter Physics	(4 C / 2 SWS)
B.Phy.5670	Introduction to Magnetic Resonance Imaging	(6 C / 4 SWS)
B.Phy.5671	Dynamics of living systems	(4 C / 3 SWS)
B.Phy.5672	Nonlinear Dynamics	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5720	Introduction to Ultrashort Pulses and Nonlinear Optics	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5721	Information and Physics	(6 C / 6 SWS)
B.Phy.5725	Renormalization group theory and applications	(6 C / 6 SWS)
B.Phy.5805	Quantum field theory I	(6 C / 6 SWS)
B.Phy.5807	Physics of particle accelerators	(3 C / 3 SWS)
B.Phy.5811	Statistical methods of data analysis	(3 C / 3 SWS)
B.Phy.5901	Advanced Algorithms for Computational Physics	(6 C / 4 SWS)
B.Phy.5402	Advanced Quantum Mechanics	(6 C / 6 SWS)
M.Phy.5401	Advanced Statistical Physics	(6 C / 6 SWS)
M.Phy.5403	Seminar Classical-Quantum Connections in Theoretical Physics	(4 C / 2 SWS)
M.Phy.5404	Computational Quantum Many-Body Physics	(6 C / 4 SWS)
M.Phy.5406	Current Topics in Theoretical Physics	(6 C / 4 SWS)
M.Phy.5002	Contemporary Physics	(4 C / 2 SWS)
M.Phy.5601	Seminar Computational Neuroscience/Neuroinformatik	(4 C / 2 SWS)
M.Phy.5604	Biomedicine imaging physics and medical physics	(6 C / 4 SWS)
M.Phy.5609	Turbulence Meets Active Matter	(4 C / 4 SWS)
M.Phy.561	Advanced Topics in Biophysics/Physics of Complex Systems I	(6 C / 6 SWS)
M.Phy.5610	X-Ray Tomography for Students of Physics and Mathematics	(3 C / 2 SWS)
M.Phy.5613	Vorlesung: Principles and Applications of Synchrotron and Free Electron Laser Radiation	(3 C / 4 SWS)
M.Phy.5614	Praktikum: Principles and Applications of Synchrotron and Free Electron Laser Radiation	(3 C / 2 SWS)
M.Phy.562	Advanced Topics in Biophysics/Physics of Complex Systems II	(6 C / 4 SWS)
M.Phy.566	Seminar Advanced Topics in Biophysics/Physics of Complex Systems	(4 C / 2 SWS)
M.MtL1006	Modern Experimental Methods	(6 C / 6 SWS)"

c. In Nr. 2 (Forschungsschwerpunkt) Buchstabe c (Forschungsschwerpunkt „Festkörper- und Materialphysik“) Buchstaben aa (Erster Studienabschnitt) wird Ziffer iii wie folgt neu gefasst:

„iii. Ergänzend muss die Differenz zu den 26 C durch erfolgreiche Absolvierung wenigstens eines der folgenden Module erbracht werden; bereits im Bachelorstudium absolvierte Module können nicht berücksichtigt werden:

B.Phy.1511	Einführung in die Kern- und Teilchenphysik	(8 C / 6 SWS)
B.Phy.1541	Einführung in die Geophysik	(4 C / 3 SWS)
B.Phy.1551	Introduction to Astrophysics	(8 C / 6 SWS)
B.Phy.1561	Introduction to Physics of Complex Systems	(8 C / 6 SWS)
B.Phy.1571	Introduction to Biophysics	(8 C / 6 SWS)
B.Phy.5403	Fluctuation theorems, stochastic thermodynamics and molecular machines	(3 C / 3 SWS)
B.Phy.5404	Introduction to Statistical Machine Learning	(3 C / 3 SWS)
B.Phy.5603	Einführung in die Laserphysik	(3 C / 2 SWS)
5B.Phy.5618	Seminar to Biophysics of the cell - physics on small scales	(4 C / 2 SWS)
B.Phy.5660	Theoretical Biofluid Mechanics	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5664	Excursion to DESY and the European XFEL, Hamburg	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5665	Processing of Signals and Measured Data	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5702	Dünne Schichten	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5709	Seminar on Nanoscience	(4 C / 2 SWS)
B.Phy.5714	Introduction to Solid State Theory	(6 C / 6 SWS)
B.Phy.5716	Nano-Optics meets Strong-Field Physics	(6 C / 4 SWS)
B.Phy.5717	Mechanisms and Materials for Renewable Energy	(6 C / 4 SWS)
B.Phy.5718	Mechanisms and Materials for Renewable Energy: Photovoltaics	(4 C / 2 SWS)
B.Phy.5719	Mechanisms and Materials for Renewable Energy: Solar heat, Thermoelectric, solar fuel	(4 C / 2 SWS)
B.Phy.5720	Introduction to Ultrashort Pulses and Nonlinear Optics	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5721	Information and Physics	(6 C / 6 SWS)
B.Phy.5722	Seminar on Topics in Nonlinear Optics	(4 C / 2 SWS)
B.Phy.5723	Hands-on course on Density-Functional calculations 1	(3 C / 3 SWS)
B.Phy.5724	Hands-on course on Density-Functional calculations 1+2	(6 C / 6 SWS)
B.Phy.5725	Renormalization group theory and applications	(6 C / 6 SWS)
B.Phy.5805	Quantum field theory I	(6 C / 6 SWS)
B.Phy.5811	Statistical methods of data analysis	(3 C / 3 SWS)
B.Phy.5901	Advanced Algorithms for Computational Physics	(6 C / 4 SWS)
M.Phy.5002	Contemporary Physics	(4 C / 2 SWS)
B.Phy.5402	Advanced Quantum Mechanics	(6 C / 6 SWS)
M.Phy.5401	Advanced Statistical Physics	(6 C / 6 SWS)

M.Phy.5403	Seminar Classical-Quantum Connections in Theoretical Physics	(4 C / 2 SWS)
M.Phy.5404	Computational Quantum Many-Body Physics	(6 C / 4 SWS)
M.Phy.5406	Current Topics in Theoretical Physics	(6 C / 4 SWS)
M.Phy.5613	Vorlesung: Principles and Applications of Synchrotron and Free Electron Laser Radiation	(3 C / 4 SWS)
M.Phy.5614	Praktikum: Principles and Applications of Synchrotron and Free Electron Laser Radiation	(3 C / 4 SWS)
M.Phy.5701	Advanced Solid State Theory	(6 C / 6 SWS)
M.Phy.5703	Materialforschung mit Elektronen	(6 C / 4 SWS)
M.Phy.5705	Materials Physics I: Microstructure-Property-Relations	(4 C / 3 SWS)
M.Phy.5706	Materials Physics II: Kinetics and Phase Transformations	(4 C / 3 SWS)
M.Phy.5707	Materials research with electrons	(3 C / 2 SWS)
M.Phy.5708	Physics of Semiconductor Devices	(4 C / 2 SWS)
M.Phy.5709	Physics of Semiconductors	(3 C / 2 SWS)
M.Phy.5710	Physics of Semiconductors and Semiconductor Devices	(6 C / 4 SWS)
M.Phy.5711	Surface Physics	(3 C / 2 SWS)
M.Phy.5712	Topology in Condensed Matter Physics	(6 C / 4 SWS)
M.Phy.571	Advanced Topics in Solid State/Materials Physics I	(6 C / 6 SWS)
M.Phy.572	Advanced Topics in Solid State/Materials Physics II	(6 C / 4 SWS)
M.Phy.576	Seminar Advanced Topics in Solid State/Materials Physics	(4 C / 2 SWS)
M.Phy.5810	Physics and Applications of Ion solid interaction	(6 C / 6 SWS)
M.Phy.5811	Nuclear Solid State Physics	(4 C / 2 SWS)"

d. In Nr. 4 (Schlüsselkompetenzen) wird Buchstabe a wie folgt neu gefasst:

„**a.** Es müssen Module im Umfang von insgesamt wenigstens 12 C aus dem Lehrangebot der Universität erfolgreich absolviert werden. Wählbar sind insbesondere folgende Module sowie Angebote aufgrund der Prüfungsordnung für Studienangebote der Zentralen Einrichtung für Sprachen und Schlüsselqualifikationen (ZESS) werden weitere wählbare Module durch die Fakultät für Physik in geeigneter Weise bekannt gemacht:

B.Che.2301	Chemische Reaktionskinetik	(6 C / 4 SWS)
B.Che.8002	Einführung in die Physikalische Chemie	(10 C / 7 SWS)
B.Che.4104	Allgemeine und Anorganische Chemie	(6 C / 6 SWS)
B.Che.9107	Praktikum Allgemeine und Anorganische Chemie für Physiker	(8 C / 10 SWS)
B.Inf.1101	Informatik I	(10 C / 6 SWS)
B.Inf.1102	Informatik II	(10 C / 6 SWS)

B.SK-Phy.9001	Papers, Proposals, Presentations: Skills of Scientific Communication	(4 C / 2 SWS)
M.Che.1314	Biophysikalische Chemie	(6 C / 4 SWS)“

Artikel 2

Die Änderung tritt nach ihrer Bekanntmachung in den Amtlichen Mitteilungen I der Georg-August-Universität Göttingen zum 01.10.2020 in Kraft.

Fakultät für Physik:

Nach Beschluss des Fakultätsrats der Fakultät für Physik vom 08.07.2020 hat das Präsidium der Georg-August-Universität Göttingen am 26.08.2020 die zweite Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang „Matter to Life“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 09.09.2019 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 39/2019 S. 714), zuletzt geändert durch Beschluss des Präsidiums vom 25.02.2020 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 8/2020 S. 195), genehmigt (§ 44 Abs. 1 Satz 2 NHG in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.02.2007 (Nds. GVBl. S. 69), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 11.09.2019 (Nds. GVBl. S. 261); §§ 37 Abs. 1 Satz 3 Nr. 5 b), 44 Abs. 1 Satz 3 NHG).

Artikel 1

Die Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang „Matter to Life“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 09.09.2019 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 39/2019 S. 714), zuletzt geändert durch Beschluss des Präsidiums vom 25.02.2020 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 8/2020 S. 195), wird wie folgt geändert.

1. Im Inhaltsverzeichnis wird bei § 15 dem Wort „Inkrafttreten“ ein Semikolon und das Wort „Übergangsbestimmungen“ hinzugefügt.

2. In § 13 (Gesamtergebnis; endgültiges Nichtbestehen) wird Absatz 2 wie folgt neu gefasst:

„(2) ¹Der Prüfungsanspruch ist neben den in der APO genannten Fällen endgültig erloschen, wenn

a) bis zwei Monate nach Ende des 2. Fachsemesters nicht wenigstens 30 C erworben wurden oder

b) bis zum Ende des 4. Fachsemesters nicht wenigstens 60 C erworben wurden oder

c) bis zum Ende des 8. Fachsemesters nicht alle zum Bestehen der Masterprüfung erforderlichen Anrechnungspunkte erworben wurden.

²In diesem Fall gilt die Masterprüfung als endgültig nicht bestanden. ³Eine Überschreitung der unter Satz 1 genannten Fristen ist zulässig, wenn die Fristüberschreitung von der oder dem Studierenden nicht zu vertreten ist. ⁴Hierüber entscheidet die Prüfungskommission auf Antrag der oder des Studierenden.“

3. § 15 (Inkrafttreten) wird wie folgt geändert.

a. Dem Titel des Paragraphen werden ein Semikolon und das Wort „Übergangsbestimmungen“ hinzugefügt. Der bisherige Wortlaut wird zu Absatz 1.

b. Folgende Absätze 2 und 3 werden angefügt:

„(2) ¹Studierende, die ihr Studium vor Inkrafttreten einer Änderung der vorliegenden Prüfungs- und Studienordnung begonnen haben und seither ununterbrochen in diesem Studiengang immatrikuliert waren, werden nach der Prüfungs- und Studienordnung in der vor Inkrafttreten der Änderung geltenden Fassung geprüft. ²Dies gilt im Falle noch abzulegender Prüfungen nicht für Modulübersicht und Modulbeschreibungen, sofern nicht der Vertrauensschutz einer oder eines Studierenden eine abweichende Entscheidung durch die Prüfungskommission gebietet. ³Eine abweichende Entscheidung ist insbesondere in den Fällen möglich, in denen eine Prüfungsleistung wiederholt werden kann oder ein Pflicht- oder erforderliches Wahlpflichtmodul wesentlich geändert oder aufgehoben wurde. ⁴Die Prüfungskommission kann hierzu allgemeine Regelungen treffen. ⁵Prüfungen nach einer vor Inkrafttreten einer Änderung der vorliegenden Prüfungs- und Studienordnung gültigen Fassung werden letztmals im vierten auf das Inkrafttreten der Änderung folgenden Semester abgenommen. ⁶Auf Antrag werden Studierende nach Satz 1 insgesamt nach den Bestimmungen der geänderten Ordnung geprüft.

(3) Abweichend von Absatz 2 Satz 1 ist der Nachweis gemäß § 13 Abs. 2 Satz 1 Buchstabe b) in der bis zum 30.09.2020 gültigen Fassung von Studierenden, die vor dem 01.10.2020 immatrikuliert wurden und seither ununterbrochen in diesem Studiengang immatrikuliert waren, bis zum 30.11.2020 zu erbringen.“

4. In Anlage I (Modulübersicht / Module Directory) Buchstabe A (Block I (Term 1-3)) werden Buchstaben a und b wie folgt neu gefasst:

„a. Introductory Courses (Term 1-2)

i. The following introductory courses worth overall 12 C must be successfully completed, provided that these or equivalent modules were not already completed successfully in the course of the Bachelor's degree programme:

M.MtL.1001	Introduction to Biophysics	(6 C / 6 SWS)
M.MtL.1002	Introduction to Physics of Complex Systems	(6 C / 6 SWS)

ii. The following introductory courses worth overall 27 C must be successfully completed:

M.MtL.1010	Synthetic Chemistry	(6C / 4SWS)
M.MtL.1011	Bioengineering/Synthetic Biology	(5C / 3 SWS)
M.MtL.1005	Advanced Complex Systems and Biological Physics	(10 C / 4 SWS)
M.MtL.1006	Modern experimental methods	(6 C / 6 SWS)

b. Advanced Courses (Term 2-3)

Depending on whether or not modules under letter a number i had to be completed, a number of modules worth overall at least 32 C or worth overall at least 20 C must be successfully completed; modules that were already successfully completed during the Bachelor's degree programme must not be taken into account:

B.Phy.5405	Active Matter	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5608	Micro- and Nanofluidics	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5613	Soft Matter Physics	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5623	Theoretical Biophysics	(6 C / 4 SWS)
B.Phy.5625	X-ray Physics	(6 C / 4 SWS)
B.Phy.5648	Theoretical and Computational Biophysics	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5649	Biomolecular Physics and Simulation	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5657	Biophysics of Gene Regulation	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5658	Statistical Biophysics	(6 C / 4 SWS)
B.Phy.5660	Theoretical Biofluid Mechanics	(3 C / 2 SWS)
B.Phy.5663	Stochastic Dynamics	(6 C / 6 SWS)
M.MtL.1007	Biochemistry and Biophysics	(6 C / 7 SWS)
M.MtL.1008	Advanced Topics in Matter to Life I	(6 C / 6 SWS)
M.MtL.1009	Advanced Topics in Matter to Life II	(6 C / 4 SWS)
M.MtL.1406	Research seminar Matter to Life	(4 C / 2 SWS)
M.Phy.1401	Advanced lab course	(6 C / 6 SWS)
M.Phy.1404	Methods of Computational Physics	(6 C / 6 SWS)
M.Phy.1405	Advanced Computational Physics	(6 C / 6 SWS)
M.Phy.5401	Advanced Statistical Physics	(6 C / 6 SWS)
M.Phy.5610	X-ray Tomography for students of Physics and Mathematics"	(3 C / 2 SWS)

5. Anlage II (Exemplarischer Studienverlaufsplan) wird wie folgt neu gefasst:

„Anlage II Exemplarischer Studienverlaufsplan

Sem. Σ C	Fachbezogene Module „Matter to Life“ (59 C)			Forschungspraktika und Masterarbeit (52 C)		Professionalisierungsbereich (9 C)
	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul
1. Σ 32 C	M.MtL.1001 Introduction to Biophysics (Pflicht) 6 C	M.MtL.1002 Introduction to Physics of Living Complex Systems (Pflicht) 6 C	M.Phy.5401 Advanced statistical physics (Wahl) 6 C			M.MtL.1201 Ethics in Synthetic Biology (Pflicht) 3 C
	M.MtL.1010 Synthetic Chemisty (Pflicht) 6 C	M.MtL.1011 Bioengineering/ Synthetic Biology (Pflicht) 5 C				
2. Σ 29 C	M.MtL.1005 Advanced Complex Systems and Biological Physics (Pflicht) 10 C	M.MtL.1006 Modern experimental methods (Pflicht) 6 C	M.Mtl.XXXX bzw. B.Phy.XXXX bzw. M.Phy.XXXX (Wahl) 10 C			M.MtL.1202 Professional skills in Science (Pflicht) 3C
3. Σ 29 C			M.Mtl.XXXX bzw. B.Phy.XXXX bzw. M.Phy.XXXX (Wahl) 4 C	M.MtL.1101 Lab-Rotation (Pflicht) 11 C	M.Mt.:1102 Lab-Rotation (Pflicht) 11 C	M.MtL.1203 Seminar: results of research projects (Pflicht) 3 C
4. Σ 30 C				Master Thesis 30 C		
Σ 120 C	59 C			52 C		9 C

Artikel 2

Die Änderung tritt nach ihrer Bekanntmachung in den Amtlichen Mitteilungen I der Georg-August-Universität Göttingen zum 01.10.2020 in Kraft.

Fakultät für Biologie und Psychologie:

Nach Beschluss des Fakultätsrats der Fakultät für Biologie und Psychologie vom 24.06.2020 hat das Präsidium der Georg-August-Universität Göttingen am 05.08.2020 die siebte Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang „Developmental, Neural and Behavioral Biology“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 25.09.2013 (Amtliche Mitteilungen Nr. I 42/2013 S. 1664), zuletzt geändert durch Beschluss des Präsidiums vom 26.03.2019 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 16/2019 S. 202), genehmigt (§ 44 Abs. 1 Satz 2 NHG in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.02.2007 (Nds. GVBl. S. 69), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 11.09.2019 (Nds. GVBl. S. 261); §§ 37 Abs. 1 Satz 3 Nr. 5 b), 44 Abs. 1 Satz 3 NHG).

Artikel 1

Die Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang „Developmental, Neural and Behavioral Biology“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 25.09.2013 (Amtliche Mitteilungen Nr. I 42/2013 S. 1664), zuletzt geändert durch Beschluss des Präsidiums vom 26.03.2019 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 16/2019 S. 202), wird wie folgt geändert.

1. Das Inhaltsverzeichnis wird wie folgt neu gefasst:

„Inhaltsverzeichnis

§ 1 Geltungsbereich

§ 2 Ziele des Studiums, Zweck der Masterprüfung, Hochschulgrad

§ 3 Gliederung des Studiums; Studienschwerpunkte

§ 4 Studieninhalte

§ 5 Zulassung zu Veranstaltungen mit begrenzter Teilnehmerzahl; Anmeldung zu und Abmeldung von Modulen; Lehr- und Prüfungssprache

§ 6 Studienberatung

§ 7 Prüfungskommission

§ 8 Prüfungsorganisation; mündliche Blockprüfung

§ 9 Form der Prüfungsleistungen

§ 10 Modulprüfungen: An- und Abmeldung

§ 11 Wiederholbarkeit von Prüfungsleistungen

§ 12 Zulassung zur Masterarbeit

§ 13 Masterarbeit

§ 14 Bewertung der Masterarbeit

§ 15 Gesamtergebnis, endgültiges Nichtbestehen und Auszeichnung

§ 16 Inkrafttreten; Übergangsbestimmungen

Anlage I Studienschwerpunkte

Anlage II Exemplarische Studienverlaufspläne“

2. In § 3 (Gliederung des Studiums; Studienschwerpunkte) wird Absatz 4 wie folgt neu gefasst:

„(4) ¹Das Modulverzeichnis, das auch die Modulübersicht im Sinne des § 4 Abs. 1 Satz 1 APO enthält, wird gesondert veröffentlicht; es ist Bestandteil dieser Prüfungs- und Studienordnung. ²Eine Empfehlung für den Aufbau des Studiums ist den beigefügten exemplarischen Studienverlaufsplänen (Anlage II) zu entnehmen.“

3. Anlage I (Modulübersicht) wird gestrichen.

4. Anlage II (Studienschwerpunkte) wird zu Anlage I.

5. Anlage III (Exemplarische Studienverlaufspläne) wird wie folgt geändert.

a. Anlage III wird zu Anlage II.

b. Buchstabe b. wird wie folgt neu gefasst:

„b. Schwerpunkt „Neurobiologie“

Sem. Σ C	Fachstudium		Professionalisierungsbereich (inkl. Schlüsselkompetenzen)		
	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul
1. Σ 30 C	M.Bio.304 „Neurobiologie 1“ (Fachmodul) 12 C <i>Klausur</i>		M.Bio.306 „Einführung in die Verhaltensbiologie“ (Profilmodul) 12 C <i>Klausur</i>	M.Bio.359 „Development and plasticity of the nervous system“ (SK-Modul) 3 C <i>mündliche Prüfung</i>	M.Bio.360 „Development and plasticity of the nervous system“ (SK-Modul) 3 C <i>Vortrag</i>
2. Σ 30 C	M.Bio.305 „Neurobiologie 2“ (Fachmodul) 12 C <i>Klausur</i>	M.Bio.314 „Zelluläre Neurobiologie“ (Vertiefungsmodul) 12 C <i>mündliche Prüfung</i>	M.Bio.357 „Motor Systems“ (SK-Modul) 3 C <i>mündliche Prüfung</i>	M.Bio.372 „Matlab in Biopsychology and Neuroscience“ (SK-Modul) 3 C <i>Klausur</i>	
3. Σ 30 C	M.Bio.321 „Aktuelle Entwicklungsbiologie “ (Fachmodul) 12 C <i>Klausur</i>	M.Bio.315 „Molekulare Neurobiologie“ (Vertiefungsmodul) 12 C <i>mündliche Prüfung</i>	M.Bio.331 „wissenschaftliches Projektmanagement“ (Vertiefungsmodul III) 6 C <i>mündliche Prüfung</i>		
4. Σ 30 C	Masterarbeit im Bereich „Neurobiologie“ 30 C				
Σ 120 C	60 C (+ 30 C)		30 C“		

Artikel 2

Die Änderung tritt nach ihrer Bekanntmachung in den Amtlichen Mitteilungen I der Georg-August-Universität Göttingen zum 01.10.2020 in Kraft.

Fakultät für Agrarwissenschaften:

Nach Beschluss des Fakultätsrats der Fakultät für Agrarwissenschaften vom 25.06.2020 hat das Präsidium der Georg-August-Universität am 12.08.2020 die zwölfte Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den Bachelor-Studiengang „Agrarwissenschaften“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.10.2012 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 36/2012 S. 1918), zuletzt geändert durch Beschluss des Präsidiums vom 25.02.2020 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 8/2020 S. 210), genehmigt (§ 44 Abs. 1 Satz 2 NHG in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.02.2007 (Nds. GVBl. S. 69), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 11.09.2019 (Nds. GVBl. S. 261); § 37 Abs. 1 Satz 3 Nr. 5 b), § 44 Abs. 1 Satz 3 NHG).

Artikel 1

Die Prüfungs- und Studienordnung für den Bachelor-Studiengang „Agrarwissenschaften“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.10.2012 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 36/2012 S. 1918), zuletzt geändert durch Beschluss des Präsidiums vom 25.02.2020 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 8/2020 S. 210), wird wie folgt geändert.

§ 6a (Fachspezifische Prüfungsformen) wird wie folgt geändert.

a. Absatz 1 wird wie folgt neu gefasst:

„(1) Neben den gemäß APO vorgesehenen Formen der Prüfungsleistungen hinaus kann eine Modulprüfung auch als Projektarbeit, Portfolio oder Testate ausgestaltet sein.“

b. Dem bisherigen Wortlaut werden folgende Absätze 3 und 4 angefügt:

„(3) ¹In einem Portfolio dokumentiert und reflektiert die oder der Studierende ihre oder seine Arbeit und Lernergebnisse im Laufe des Semesters, indem sie oder er selbstständig erstellte Arbeitsergebnisse einreicht bzw. fortlaufend online stellt. ²Ein solches Portfolio kann enthalten: Lernjournal, Lerntagebuch, Projektarbeiten, Arbeitsaufträge in Textform (z.B. Bericht, Kommentar, Protokoll) oder mündliche Arbeitsaufträge (z.B. Präsentation, Rede). ³Näheres regelt die Modulbeschreibung.“

(4) ¹Durch Testate werden insbesondere Studienleistungen im Rahmen von Übungen und Laborpraktika bescheinigt. ²Bei Testaten soll die zu prüfende Person zeigen, dass sie die vermittelten Kenntnisse anwenden kann und/oder die fachspezifischen Methoden eingeübt hat. ³Die Leistungsüberprüfung findet kontinuierlich entweder vor, während oder unmittelbar nach Beendigung der betreffenden Modulveranstaltungen statt. ⁴Die Prüfung besteht aus regelmäßigen kurzen mündlichen Tests oder Tests in Textform zum Lehrstoff. ⁵Näheres regelt die Modulbeschreibung.“

Artikel 2

Die Änderung tritt nach ihrer Bekanntmachung in den Amtlichen Mitteilungen I der Georg-August-Universität Göttingen zum 01.10.2020 in Kraft.

Fakultät für Agrarwissenschaften:

Nach Beschlüssen des Fakultätsrats der Fakultät für Agrarwissenschaften vom 28.05.2020 und 25.06.2020 sowie nach Stellungnahme des Senats vom 17.06.2020 hat das Präsidium der Georg-August-Universität am 12.08.2020 die zwölfte Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang „Agrarwissenschaften“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 13.03.2012 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 7/2012 S. 116), zuletzt geändert durch Beschluss des Präsidiums vom 21.01.2020 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 5/2020 S. 94), genehmigt (§ 44 Abs. 1 Satz 2 NHG in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.02.2007 (Nds. GVBl. S. 69), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 11.09.2019 (Nds. GVBl. S. 261); § 41 Abs. 2 Satz 2, § 37 Abs. 1 Satz 3 Nr. 5 b), § 44 Abs. 1 Satz 3 NHG).

Artikel 1

Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang „Agrarwissenschaften“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 13.03.2012 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 7/2012 S. 116), zuletzt geändert durch Beschluss des Präsidiums vom 21.01.2020 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 5/2020 S. 94), wird wie folgt geändert.

1. § 6a (Fachspezifische Prüfungsformen) wird wie folgt neu gefasst:

„§ 6a Fachspezifische Prüfungsformen

(1) Neben den gemäß APO vorgesehenen Formen der Prüfungsleistungen hinaus kann eine Modulprüfung auch als Projektarbeit, Portfolio oder Testate ausgestaltet sein.

(2) ¹In einer Projektarbeit soll die zu prüfende Person zeigen, dass sie die selbständige Bearbeitung einer komplexen Problemstellung, in der auf Basis wissenschaftlicher Methoden

eigenständig Lösungswege erarbeitet werden, beherrscht. ²Es kann sich hierbei um Fallstudien, empirische Untersuchungen oder ähnliche Aufgabenstellungen handeln. ³Die Prüfung besteht aus einer mündlichen Präsentation und/oder einer Ausarbeitung der Ergebnisse in Textform.

(3) ¹In einem Portfolio dokumentiert und reflektiert die oder der Studierende ihre oder seine Arbeit und Lernergebnisse im Laufe des Semesters, indem sie oder er selbstständig erstellte Arbeitsergebnisse einreicht bzw. fortlaufend online stellt. ²Ein solches Portfolio kann enthalten: Lernjournal, Lerntagebuch, Projektarbeiten, Arbeitsaufträge in Textform (z.B. Bericht, Kommentar, Protokoll) oder mündliche Arbeitsaufträge (z.B. Präsentation, Rede). ³Näheres regelt die Modulbeschreibung.

(4) ¹Durch Testate werden insbesondere Studienleistungen im Rahmen von Übungen und Laborpraktika bescheinigt. ²Bei Testaten soll die zu prüfende Person zeigen, dass sie die vermittelten Kenntnisse anwenden kann und/oder die fachspezifischen Methoden eingeübt hat. Die Leistungsüberprüfung findet kontinuierlich entweder vor, während oder unmittelbar nach Beendigung der betreffenden Modulveranstaltungen statt. ³Die Prüfung besteht aus regelmäßigen kurzen mündlichen Tests oder Tests in Textform zum Lehrstoff. ⁴Näheres regelt die Modulbeschreibung.“

2. Nach § 14 (Studienverlauf mit Auslandssemester) wird folgender § 14a eingefügt:

**„§ 14a Joint Degree im Rahmen des Erasmus-Mundus-Programms
„International Master of Science in Soils and Global Change“ (IMSOGLO)**

(1) ¹Die Universität Gent (Gent, Belgien), die Aarhus Universität (Aarhus, Dänemark), die Universität für Bodenkultur Wien (Wien, Österreich) und die Georg-August-Universität Göttingen (im Folgenden: Partneruniversitäten) führen gemeinsam das Joint-Degree-Programm „International Master of Science in Soils and Global Change“ (IMSOGLO)“ durch. ²Es gelten die Bestimmungen dieser Prüfungs- und Studienordnung, soweit nicht nachfolgend etwas Anderes geregelt ist. ³Für Module, die von einer der Partneruniversitäten angeboten werden, gelten ausschließlich die Bestimmungen dieser Partneruniversität.

(2) Das Programm dient dazu, Studierende weltweit für den schnell wachsenden Bedarf der Industrie, sowie der Sektoren Beratung, Dienstleistung und Forschung für eine nachhaltige Bewirtschaftung und Nutzung der Ressource Boden unter sich ändernden Umwelt- und Rahmenbedingungen auszubilden.

(3) Berechtigte zur Teilnahme an Studien- und Prüfungsleistungen des Joint-Degree-Programms werden durch die Universität Gent (Gent, Belgien) ausgewählt und zugelassen.

(4) Zugangsvoraussetzung ist der Nachweis von Prüfungs- und Studienleistungen aus Modulen des Joint-Degree-Programms im Umfang von insgesamt wenigstens 60 C, jeweils im Umfang von 30 C an zwei der drei folgenden Hochschulen: Universität Gent (Gent, Belgien),

Aarhus Universität (Aarhus, Dänemark) und Universität für Bodenkultur Wien (Wien, Österreich).

(5) ¹Studierende im Rahmen des Joint-Degree-Programms müssen abweichend von § 4 Abs. 3 und 4 besondere Prüfungs- und Studienleistungen nach Maßgabe der Anlage I Ziffer III erfolgreich absolvieren; das Studien- und Prüfungsangebot ist vollständig englischsprachig.

²An einer der Partneruniversitäten im Rahmen des Joint-Degree-Programms absolvierte Prüfungs- und Studienleistungen werden ohne Gleichwertigkeitsprüfung anerkannt.

(6) Wiederholungsprüfungen zu nicht bestandenen Modulprüfungen sind dergestalt anzubieten, dass sie vor Ablauf des jeweiligen Semesters abgelegt werden können.

(7) ¹Studierende im Rahmen des Joint-Degree-Programms müssen abweichend von § 4 Abs. 3 Buchstabe c die Masterarbeit im Umfang von 30 C zu absolvieren. ²Als Betreuende der Masterarbeit, denen auch die Begutachtung der Masterarbeit obliegt, können prüfungsberechtigte Mitglieder von zwei verschiedenen Partneruniversitäten bestellt werden. ³Zuständig für die Bestellung und das Prüfungsverfahren ist diejenige Partneruniversität, an der die Erstbetreuerin oder der Erstbetreuer tätig ist; es gelten die jeweiligen Verfahrensvorschriften dieser Partneruniversität. ⁴Die Masterarbeit ist in englischer Sprache anzufertigen.

(8) ¹Nach bestandener Masterprüfung verleihen diejenigen Partneruniversitäten, an denen die oder der Geprüfte Studien- und Prüfungsleistungen des Joint-Degree-Programms im Umfang von wenigstens 30 C erfolgreich absolviert hat, gemeinsam den Hochschulgrad „Master of Science“ (abgekürzt „M.Sc.“). ²Diejenige Partneruniversität, an der das Kolloquium zur Masterarbeit erfolgreich absolviert wurde, stellt im Namen der Partneruniversitäten nach Satz 1 eine Urkunde in englischer Sprache über den gemeinsam verliehenen Hochschulgrad aus.

(9) In Ergänzung zu § 13 Abs. 3 Satz 1 ist der Prüfungsanspruch endgültig erloschen, wenn Module des Joint-Degree-Programms nicht mehr im erforderlichen Umfang bestanden werden können.“

3. Anlage I wird wie folgt geändert.

a. In Ziffer I (Master-Studiengang „Agrarwissenschaften“) Nr. 1 (Studienschwerpunkte) Buchstabe b (Schwerpunkt „Nutzpflanzenwissenschaften“) werden Buchstaben bb wie folgt neu gefasst:

„bb. Block B

Es müssen 5 der folgenden Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 30 C erfolgreich absolviert werden. Nach Anmeldung für das 5. Modul ist die Anmeldung für ein weiteres der nachfolgenden Module erst zulässig, sofern eines der zunächst belegten 5 Module endgültig nicht bestanden wurde oder als nicht bestanden gilt.

M.Agr.0001:	Acker- und pflanzenbauliche Übungen	(6 C, 4 SWS)
M.Agr.0003:	Agribusiness Sugar Beet - an advanced education for graduate students and junior employees of the sugar supply chain (Englisch)	(6 C)
M.Agr.0009:	Biological Control and Biodiversity	(6 C, 6 SWS)
M.Agr.0010:	Biotechnological Applications in Plant Breeding	(6 C, 4 SWS)
M.Agr.0017:	Genetische Grundlagen der Pflanzenzüchtung	(6 C, 4 SWS)
M.Agr.0020:	Genome analysis and application of markers in plantbreeding	(6 C, 4 SWS)
M.Agr.0025:	Kartoffelproduktion	(6 C, 4 SWS)
M.Agr.0039:	Molecular Techniques in Phytopathology	(6 C, 4 SWS)
M.Agr.0041:	Molekularbiologische Methoden in der Pflanzenzüchtung	(6 C)
M.Agr.0045:	Mycology	(6 C, 4 SWS)
M.Agr.0056:	Plant breeding methodology and genetic resources	(6 C, 4 SWS)
M.Agr.0057:	Plant Virology	(6 C, 6 SWS)
M.Agr.0058:	Plant herbivore interactions	(6 C, 4 SWS)
M.Agr.0081:	Verarbeitung pflanzlicher Produkte	(6 C, 4 SWS)
M.Agr.0083:	Verfahrenstechnik und Elektronikeinsatz i. d. Pflanzenproduktion	(6 C, 4 SWS)
M.Agr.0091:	Ertrags- und Stressphysiologie - experimentelles Versuchswesen	(6 C, 4 SWS)
M.Agr.0094:	Basics of Molecular Biology in Crop Protection	(6 C, 4 SWS)
M.Agr.0099:	Projektarbeit	(9 C, 6 SWS)
M.Agr.0101:	Soil and Plant Hydrology	(6 C, 4 SWS)
M.Agr.0104:	Global Change and Soil Fertility	(3 C, 2 SWS)
M.Agr.0109:	Plant-Water-Nutrient Relations in Semi-arid and Arid Agriculture	(3 C, 2 SWS)
M.Agr.0112:	Forschungsorientiertes Lehren und Lernen im Pflanzenbau: Experimentelle Studien zu wechselnden Themen	(6 C, 4 SWS)
M.Agr.0113:	Applied Nutritional Crop Physiology	(3 C, 2 SWS)
M.Agr.0114:	Sicherheitsbewertung biotechnologischer Verfahren i. d. Pflanzenzüchtung	(6 C, 4 SWS)
M.Agr.0120:	Molecular Diagnostic and Biotechnology in Crop Protection	(6 C, 4 SWS)
M.Agr.0121:	Nährstoffdynamik in der Rhizosphäre	(6 C, 4 SWS)
M.Agr.0123:	Bodengeographische und Agrarökologische Feldübungen	(9 C, 6 SWS)
M.Agr.0144:	Intensivseminar Bewässerungstechnik	(6 C, 4 SWS)

M.Agr.0145:	Datenmanagement und Auswertung pflanzenbaulicher Versuche – Eine Einführung in SAS	(3 C, 2 SWS)
M.Agr.0155:	Systemanalyse ackerbaulicher Produktionsverfahren	(6 C, 4 SWS)
M.Agr.0158:	Strategische Wissenschaftskommunikation: Praktiken und Wirkungen	(6 C, 4 SWS)
M.Agr.0171:	Dynamiken öffentlicher Kontroversen um Wissenschaft, Technologie und Umwelt	(6 C, 4 SWS)
M.Agr.0173:	Nematology	(3 C, 2 SWS)
M.Agr.0174:	Plant Health Management in Tropical Crops	(6 C, 4 SWS)
M.Agr.0175:	Plant-Herbivore Interactions (Experimental course)	(3 C, 4 SWS)
M.Agr.0184:	Breeding tropical/sub-tropical staple crops and their impact on global food security (English: Uganda-Göttingen Joined Classroom)	(6 C, 4 SWS)
M.Cp.0008:	Fungal Toxins	(6 C, 4 SWS)
M.Forst.754:	Böden der Welt: Verbreitung, Eigenschaften und Nutzung	(6 C, 4 SWS)
M.Forst.755:	Bodenchemische Übung	(9 C, 6 SWS)
M.Forst.756:	Bodenhydrologische Übung	(9 C, 6 SWS)
M.Forst.757:	Bodenmikrobiologische Übung	(9 C, 6 SWS)
M.Pferd.0018:	Weidemanagement	(6 C, 4 SWS)
M.SIA.P08:	Pests and diseases of tropical crops	(6 C, 6 SWS)
M.SIA.P23M:	Modern Plant Nutrition - Application of Molecular Methods in Plant Nutrition Research	(9 C, 8 SWS)
M.iPAB.0017:	Applied Bioinformatics with R	(6 C, 4 SWS)
M.iPAB.0019:	Scientific Project: scientific methods, procedures and practical skills in animal and plant breeding	(9 C, 6 SWS)“

b. In Ziffer I (Master-Studiengang „Agrarwissenschaften“) Nr. 1 (Studienschwerpunkte) Buchstabe c (Schwerpunkt „Nutztierwissenschaften“) werden Buchstaben bb wie folgt neu gefasst:

„bb. Block B

Es müssen 5 der folgenden Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 30 C erfolgreich absolviert werden. Nach Anmeldung für das 5. Modul ist die Anmeldung für ein weiteres der nachfolgenden Module erst zulässig, sofern eines der zunächst belegten 5 Module endgültig nicht bestanden wurde oder als nicht bestanden gilt.

M.Agr.0007:	Aquakultur 2	(6 C, 5 SWS)
M.Agr.0013:	Epidemiology of International and Tropical Animal Infectious Diseases	(6 C, 4 SWS)

M.Agr.0018:	Genomanalyse landwirtschaftlicher Nutztiere I	(6 C, 6 SWS)
M.Agr.0019:	Genomanalyse landwirtschaftlicher Nutztiere II	(6 C, 6 SWS)
M.Agr.0024:	International and Tropical Food Microbiology and Hygiene	(6 C, 4 SWS)
M.Agr.0027:	Kompaktmodul - Das Geflügel	(6 C, 6 SWS)
M.Agr.0028:	Kompaktmodul - Das Milchrind	(6 C)
M.Agr.0029:	Kompaktmodul - Das Schwein	(6 C, 6 SWS)
M.Agr.0031:	Leistungsphysiologie	(6 C, 4 SWS)
M.Agr.0059:	Präzise bedarfsorientierte Prozesssteuerung i. d. Nutztierhaltung (PLF)	(6 C, 4 SWS)
M.Agr.0065:	Qualitätsmanagement Futtermittel	(6 C, 4 SWS)
M.Agr.0066:	Qualitätsmanagement tierischer Produkte	(6 C, 4 SWS)
M.Agr.0069:	Reproduktionsbiotechnologie	(6 C, 5 SWS)
M.Agr.0070:	Reproduktionsmanagement	(6 C, 5 SWS)
M.Agr.0074:	Spezielle Nutztierethologie	(6 C, 4 SWS)
M.Agr.0076:	Statistische Nutztiergenetik	(6 C, 4 SWS)
M.Agr.0080:	Untersuchungsmethoden (mit Labortierernährung und Praktikum)	(6 C, 4 SWS)
M.Agr.0082:	Verfahren in der Tierhaltung	(6 C, 4 SWS)
M.Agr.0117:	Lebensmittelsensorik und Konsumentenforschung	(6 C, 4 SWS)
M.Agr.0125:	Spezielle Wiederkäuerernährung	(6 C, 4 SWS)
M.Agr.0149:	Ausgewählte Reproduktionsbiotechnologien	(6 C, 4 SWS)
M.Agr.0158:	Strategische Wissenschaftskommunikation: Praktiken und Wirkungen	(6 C, 4 SWS)
M.Agr.0159:	Tierethik	(6 C, 4 SWS)
M.Agr.0185:	Chromatographic analysis of animal products	(6 C, 4 SWS)
M.Pferd.0004:	Ernährungsphysiologie und Fütterung des Pferdes	(6 C, 4 SWS)
M.iPAB.0014:	Data Analysis with R	(3 C, 2 SWS)
M.iPAB.0015:	Applied Machine Learning in Agriculture with R	(6 C, 4 SWS)
M.iPAB.0017:	Applied Bioinformatics with R	(6 C, 4 SWS)
M.iPAB.0019:	Scientific Project: scientific methods, procedures and practical skills in animal and plant breeding	(9 C, 6 SWS)

c. In Ziffer I (Master-Studiengang „Agrarwissenschaften“) Nr. 1 (Studienschwerpunkte) Buchstabe d (Schwerpunkt „Ressourcenmanagement“) werden Buchstaben bb und cc wie folgt neu gefasst:

„bb. Block B

Es müssen 5 der folgenden Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 30 C erfolgreich absolviert werden. Nach Anmeldung für das 5. Modul ist die Anmeldung für ein weiteres der nachfolgenden Module erst zulässig, sofern eines der zunächst belegten 5 Module endgültig nicht bestanden wurde oder als nicht bestanden gilt.

M.Agr.0001: Acker- und pflanzenbauliche Übungen	(6 C, 4 SWS)
M.Agr.0005: Allgemeiner Pflanzenbau und Graslandwirtschaft	(6 C, 4 SWS)
M.Agr.0008: Mikro- und Wohlfahrtsökonomie	(6 C, 7 SWS)
M.Agr.0009: Biological Control and Biodiversity	(6 C, 6 SWS)
M.Agr.0012: Empirische Methoden: Marktforschung und Verbraucherverhalten	(6 C, 4SWS)
M.Agr.0014: Ernährungsphysiologie	(6 C, 4 SWS)
M.Agr.0022: Honigbienen und Wildbienen in der Agrarlandschaft	(6 C, 4 SWS)
M.Agr.0027: Kompaktmodul – Das Geflügel	(6 C, 6 SWS)
M.Agr.0028: Kompaktmodul – Das Milchrind	(6 C, 5 SWS)
M.Agr.0029: Kompaktmodul – Das Schwein	(6 C, 6 SWS)
M.Agr.0033: Marketing Management in der Ernährungswirtschaft	(6 C, 4 SWS)
M.Agr.0047: Naturschutz interfakultativ I	(6 C, 4 SWS)
M.Agr.0048: Naturschutz interfakultativ II	(6 C, 4 SWS)
M.Agr.0051: Nutztiere und Landschaft	(6 C, 4 SWS)
M.Agr.0058: Plant Herbivore Interactions	(6 C, 4 SWS)
M.Agr.0061: Projektpraktikum Naturschutz in der Agrarlandschaft	(6 C, 4 SWS)
M.Agr.0066: Qualitätsmanagement tierischer Produkte	(6 C, 4 SWS)
M.Agr.0074: Spezielle Nutztierethologie	(6 C, 4 SWS)
M.Agr.0081: Verarbeitung pflanzlicher Produkte	(6 C, 4 SWS)
M.Agr.0088: Hymenoptera-Bestimmungskurs	(3 C)
M.Agr.0089: Ökologisches Seminar	(3 C, 2 SWS)
M.Agr.0092: Steuern und Taxation	(6 C, 4 SWS)
M.Agr.0101: Soil and Plant Hydrology	(6 C, 4 SWS)
M.Agr.0104: Global Change and Soil Fertility	(3 C, 2 SWS)
M.Agr.0121: Nährstoffdynamik in der Rhizosphäre	(6 C, 4 SWS)
M.Agr.0123: Bodengeographische und Agrarökologische Feldübungen	(9 C, 6 SWS)
M.Agr.0139: Soziologie ländlicher Räume – ländliche Gesellschaft, Landwirtschaft, Ländlichkeit	(6 C, 4 SWS)
M.Agr.0148: Policy analysis of international agri-environmental schemes	(6 C, 4 SWS)
M.Agr.0155: Systemanalyse ackerbaulicher Produktionsverfahren	(6 C, 4 SWS)
M.FES.111: Introduction to Ecological Modelling	(6 C, 4 SWS)

M.FES.122: Ecological Simulation Modelling	(6 C, 4 SWS)
M.FES.720: Agent-based modelling with NetLogo	(6 C, 4 SWS)
M.Forst.754: Böden der Welt: Verbreitung, Eigenschaften und Nutzung	(6 C, 4 SWS)
M.Forst.756: Bodenhydrologische Übung	(9 C, 6 SWS)
M.Forst.757: Bodenmikrobiologische Übung	(9 C, 6 SWS)
M.Pferd.0018: Weidemanagement	(6 C, 4 SWS)
M.SIA.E11: Socioeconomics of Rural Development and Food Security	(6 C, 4 SWS)
M.SIA.E34: Economic valuation of ecosystems services in developing countries	(6 C, 4 SWS)
M.SIA.I08: Organic farming under European Conditions	(6 C, 4 SWS)
M.SIA.I10M: Applied statistical modelling	(6 C, 4 SWS)

cc. Block C

Ferner müssen 2 der folgenden Wahlpflichtmodule (Bereich Schlüsselkompetenzen) im Umfang von insgesamt 12 C erfolgreich absolviert werden.

M.Agr.0034: Methodisches Arbeiten: Interdisziplinäre Projektarbeit	(6 C, 4 SWS)
M.Agr.0036: Methodisches Arbeiten: Versuchsplanung und -auswertung	(6 C, 4 SWS)
M.Forst.221: Fernerkundung und GIS	(6 C, 4 SWS)

d. Nach Ziffer II (Modulpaket Agrarwissenschaften) wird folgende Ziffer III angefügt:

„III. Joint-Degree-Programm „International Master of Science in Soils and Global Change“ (IMSOGLO)

Es müssen abweichend von Ziffer I 120 C nach Maßgabe der nachfolgenden Bestimmungen erworben werden.

1. Erster Studienabschnitt (1.und 2. Semester)

Es müssen Module des ersten Studienabschnitts im Umfang von insgesamt 60 C an der Universität Gent (Gent, Belgien), der Aarhus Universität (Aarhus, Dänemark) und/oder der Universität für Bodenkultur Wien (Wien, Österreich) nach Maßgabe der dort geltenden prüfungsrechtlichen Bestimmungen erfolgreich absolviert werden.

2. Zweiter Studienabschnitt A (3. Semester)

Studierende, die die Spezialisierung „Soil Biogeochemistry and Global Change“ gewählt haben, verbringen ihr drittes Semester an der Universität Göttingen und müssen Module im Umfang von insgesamt 30 C nach Maßgabe der nachfolgenden Bestimmungen erfolgreich absolvieren.

a. Pflichtmodule

Es müssen nachfolgende Module im Umfang von insgesamt 18 C erfolgreich absolviert werden:

M.Agr.0177	Plant nutrition in the Tropics and Subtropics (IMSOGLO)	(3 C / 2 SWS)
M.Agr.0178	Soil biogeochemistry of agroecosystems	(4 C / 3 SWS)
M.Geg.17 (IMSOGLO)	Landscape ecology	(5 C / 3 SWS)
M.SIA.P22	Management of tropical plant production systems	(6 C / 4 SWS)

b. Wahlpflichtmodule

Es müssen mindestens zwei der nachfolgenden Module im Umfang von insgesamt 12 C erfolgreich absolviert werden:

M.Agr.0179	Soil biogeochemistry of agroecosystems - Lab Course	(3 C / 2 SWS)
M.Agr.0180	Mineral nutrition of crops under different climate and environmental conditions	(6 C / 4 SWS)
M.Agr.0181	Biochemical Processes in the Rhizosphere	(3 C / 2 SWS)
M.Agr.0182	Blended E-course: Crop Modelling for Risk Management	(6 C / 4 SWS)
M.Agr.0183	Isotopes in Ecosystem Sciences	(3 C / 2 SWS)
M.Cp.0007	Pesticides II: Toxicology, Ecotoxicology, Environmental Metabolism, Regulation and Registration	(6 C / 4 SWS)
M.Cp.0014	Plant Nutrition and Plant Health	(3 C / 2 SWS)
M.Geg.08a (IMSOGLO)	Field course on human-environment interactions	(6 C / 7 SWS)

3. Zweiter Studienabschnitt B (4. Semester)

Studierende, die im Rahmen der Spezialisierung „Soil Biogeochemistry and Global Change“ ihre Masterarbeit an der Universität Göttingen verfassen, erwerben durch die erfolgreiche Anfertigung der Masterarbeit 30 C.“

4. In Anlage II (Exemplarische Studienverlaufspläne) wird nach Buchstabe f folgender Buchstabe g angefügt:

„f. Studienverlauf des Joint-Degree-Programms „International Master of Science in Soils and Global Change“ (IMSOGLO)

Sem. Σ C*	Fachmodule					
	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul
1. Σ 30 C						
2. Σ 30 C						
Uni Gö 3. Σ 30 C	Mandatory M.Geg.17 (IMSOGLO) Landscape ecology 5 C	Mandatory M.SIA.P22 Management of tropical plant production systems 6 C	Mandatory M.Agr.0177 Plant nutrition in the tropics and subtropics 3 C	Mandatory M.Agr.0179 Soil biogeochemistry of agroecosystems 4 C	Elective M.Agr.0182 Blended E-course: Crop modelling for risk management 6 C	Elective M.Geg.08a (IMSOGLO) Field course on human-environment interactions 6 ECTS
Uni Gö 4. Σ 30 C	Masterarbeit 30 C					
Σ 120 C**						

Artikel 2

Die Änderung tritt nach ihrer Bekanntmachung in den Amtlichen Mitteilungen I der Georg-August-Universität Göttingen zum 01.10.2020 in Kraft.

Fakultät für Agrarwissenschaften:

Nach Beschluss des Fakultätsrats der Fakultät für Agrarwissenschaften vom 25.06.2020 hat das Präsidium der Georg-August-Universität am 12.08.2020 die achte Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang „Pferdewissenschaften“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 13.03.2012 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 7/2012 S. 142), zuletzt geändert durch Beschluss des Präsidiums vom 23.07.2019 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 37/2019 S. 675), genehmigt (§ 44 Abs. 1 Satz 2 NHG in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.02.2007 (Nds. GVBl. S. 69), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 11.09.2019 (Nds. GVBl. S. 261); § 37 Abs. 1 S. 3 Nr. 5 b), § 44 Abs. 1 S. 3 NHG).

Artikel 1

Die Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang „Pferdewissenschaften“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 13.03.2012 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 7/2012 S. 142), zuletzt geändert durch Beschluss des Präsidiums vom 23.07.2019 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 37/2019 S. 675), wird wie folgt geändert.

§ 6a (Fachspezifische Prüfungsformen) wird wie folgt geändert.

a. Absatz 1 wird wie folgt neu gefasst:

„(1) Neben den gemäß APO vorgesehenen Formen der Prüfungsleistungen hinaus kann eine Modulprüfung auch als Projektarbeit, Portfolio oder Testate ausgestaltet sein.“

b. Dem bisherigen Wortlaut werden folgende Absätze 3 und 4 angefügt:

„(3) ¹In einem Portfolio dokumentiert und reflektiert die oder der Studierende ihre oder seine Arbeit und Lernergebnisse im Laufe des Semesters, indem sie oder er selbstständig erstellte Arbeitsergebnisse einreicht bzw. fortlaufend online stellt. ²Ein solches Portfolio kann enthalten: Lernjournal, Lerntagebuch, Projektarbeiten, Arbeitsaufträge in Textform (z.B. Bericht, Kommentar, Protokoll) oder mündliche Arbeitsaufträge (z.B. Präsentation, Rede). ³Näheres regelt die Modulbeschreibung.“

(4) ¹Durch Testate werden insbesondere Studienleistungen im Rahmen von Übungen und Laborpraktika bescheinigt. ²Bei Testaten soll die zu prüfende Person zeigen, dass sie die vermittelten Kenntnisse anwenden kann und/oder die fachspezifischen Methoden eingeübt hat. ³Die Leistungsüberprüfung findet kontinuierlich entweder vor, während oder unmittelbar nach Beendigung der betreffenden Modulveranstaltungen statt. ⁴Die Prüfung besteht aus regelmäßigen kurzen mündlichen Tests oder Tests in Textform zum Lehrstoff. ⁵Näheres regelt die Modulbeschreibung.“

Artikel 2

Die Änderung tritt nach ihrer Bekanntmachung in den Amtlichen Mitteilungen I der Georg-August-Universität Göttingen zum 01.10.2020 in Kraft.

Fakultät für Agrarwissenschaften:

Nach Beschluss des Fakultätsrats der Fakultät für Agrarwissenschaften vom 25.06.2020 hat das Präsidium der Georg-August-Universität am 12.08.2020 die vierte Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang „Integrated Plant and Animal Breeding“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 12.02.2019 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 7/2019 S. 60), zuletzt geändert durch Beschluss des Präsidiums vom 21.01.2020 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 5/2020 S. 103), genehmigt (§ 44 Abs. 1 Satz 2 NHG in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.02.2007 (Nds. GVBl. S. 69), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 11.09.2019 (Nds. GVBl. S. 261); § 41 Abs. 2 Satz 2, § 37 Abs. 1 S. 3 Nr. 5 b), § 44 Abs. 1 S. 3 NHG).

Artikel 1

Die Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang „Integrated Plant and Animal Breeding“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 12.02.2019 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 7/2019 S. 60), zuletzt geändert durch Beschluss des Präsidiums vom 21.01.2020 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 5/2020 S. 103), wird wie folgt geändert.

1. § 6a (Fachspezifische Prüfungsformen) wird wie folgt neu gefasst:

„§ 6a Fachspezifische Prüfungsformen

(1) Neben den gemäß APO vorgesehenen Formen der Prüfungsleistungen hinaus kann eine Modulprüfung auch als Projektarbeit, Portfolio oder Testate ausgestaltet sein.

(2) ¹In einer Projektarbeit soll die zu prüfende Person zeigen, dass sie die selbständige Bearbeitung einer komplexen Problemstellung, in der auf Basis wissenschaftlicher Methoden eigenständig Lösungswege erarbeitet werden, beherrscht. ²Es kann sich hierbei um Fallstudien,

empirische Untersuchungen oder ähnliche Aufgabenstellungen handeln. ³Die Prüfung besteht aus einer mündlichen Präsentation und/oder einer Ausarbeitung der Ergebnisse in Textform.

(3) In einem Portfolio dokumentiert und reflektiert die oder der Studierende ihre oder seine Arbeit und Lernergebnisse im Laufe des Semesters, indem sie oder er selbstständig erstellte Arbeitsergebnisse einreicht bzw. fortlaufend online stellt. ²Ein solches Portfolio kann enthalten: Lernjournal, Lerntagebuch, Projektarbeiten, Arbeitsaufträge in Textform (z.B. Bericht, Kommentar, Protokoll) oder mündliche Arbeitsaufträge (z.B. Präsentation, Rede). ³Näheres regelt die Modulbeschreibung.

(4) ¹Durch Testate werden insbesondere Studienleistungen im Rahmen von Übungen und Laborpraktika bescheinigt. ²Bei Testaten soll die zu prüfende Person zeigen, dass sie die vermittelten Kenntnisse anwenden kann und/oder die fachspezifischen Methoden eingeübt hat. Die Leistungsüberprüfung findet kontinuierlich entweder vor, während oder unmittelbar nach Beendigung der betreffenden Modulveranstaltungen statt. ³Die Prüfung besteht aus regelmäßigen kurzen mündlichen Tests oder Tests in Textform zum Lehrstoff. ⁴Näheres regelt die Modulbeschreibung.“

2. In Anlage I (Modulübersicht) Buchstabe A (Master-Studiengang „Integrated Plant and Animal Breeding“) wird Nr. 2 wie folgt neu gefasst:

„2. Block B – Wahlpflichtmodule A

Es müssen wenigstens vier der folgenden Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt wenigstens 21 C erfolgreich absolviert werden:

M.iPAB.0005 Poultry breeding and genetics	(6 C, 4 SWS)
M.iPAB.0006 Breeding informatics	(6 C, 4 SWS)
M.iPAB.0008 Molecular and biotechnological methods in plant and animal breeding	(6 C, 4 SWS)
M.iPAB.0009 Genetic resources	(6 C, 4 SWS)
M.iPAB.0010 Legal issues in plant and animal breeding	(3 C, 2 SWS)
M.iPAB.0011 Seed marketing	(6 C, 4 SWS)
M.iPAB.0012 Journal Club: Key papers in animal and plant breeding	(6 C, 4 SWS)
M.iPAB.0014 Data Analysis with R	(3 C, 2 SWS)
M.iPAB.0015 Applied Machine Learning in Agriculture with R	(6 C, 4 SWS)
M.iPAB.0016 Applied effective R programming in animal breeding and genetics	(3 C, 2 SWS)
M.iPAB.0017 Applied Bioinformatics with R	(6 C, 4 SWS)
M.iPAB.0018 Introduction to the molecular genetic analysis of plant genetic resources	(6 C, 4 SWS)

M.iPAB.0019	Scientific Project: scientific methods, procedures and practical skills of animal and plant breeding	(9 C, 6 SWS)
M.iPAB.0021:	Plant in vitro Cultures and Somatic Cell Genetics	(6 C, 4 SWS)
M.iPAB.0022:	Molecular Genetics and Genomics	(6 C, 4 SWS)
M.Agr.0020	Genome analysis and application of markers in plant breeding	(6 C, 4 SWS)
M.Agr.0114	Sicherheitsbewertung biotechnologischer Verfahren in der Pflanzenzüchtung	(6 C, 4 SWS)
M.Cp.0004	Plant diseases and pests in temperate climate zones	(6 C, 4 SWS)
M.Cp.0016	Practical statistics and experimental design in agriculture	(6 C, 4 SWS)
M.FES.324	Environmental biotechnology and forest genetics	(6 C, 4 SWS)
M.SIA.A02M	Epidemiology of international and tropical animal infectious diseases	(6 C, 4 SWS)
M.SIA.A14	Organic livestock farming under temperate and tropical conditions	(6 C, 4 SWS)
M.SIA.A15M	Scientific writing in natural sciences	(6 C, 4 SWS)
M.SIA.E11	Socioeconomics of rural development and food security	(6 C, 4 SWS)
M.SIA.E13M	Microeconomic theory and quantitative methods of agricultural production	(6 C, 4 SWS)
M.SIA.I14M	GIS and remote sensing in agriculture	(6 C, 4 SWS)
M.SIA.P13	Agrobiodiversity and plant genetic resources in the tropics	(6 C, 4 SWS)“

Artikel 2

Die Änderung tritt nach ihrer Bekanntmachung in den Amtlichen Mitteilungen I der Georg-August-Universität Göttingen zum 01.10.2020 in Kraft.
